



# Amtsblatt



der Gemeinde **Wenzelbach**

Jahrgang 35 | Freitag, den 26. Februar 2016 | Nr 2



**Radi, Radi - Kunterbuntes Treiben am Wenzelbacher Faschingszug 2016!**



### Erreichbarkeit

Telefon	09407/309-0
Telefax	09407/309-160
E-Mail	Gemeinde.Wenzenbach@wenzenbach.de
Internet:	www.wenzenbach.de

### Öffnungszeiten

Montag	08.00 bis 12.00 Uhr
Dienstag	08.00 bis 12.00 Uhr und 15.00 bis 18.00 Uhr
Mittwoch	ganztäglich geschlossen
Donnerstag	08.00 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 16.00 Uhr
Freitag	08.00 bis 12.00 Uhr

### Postadresse

Hauptstraße 40, 93173 Wenzenbach

### Öffnungszeiten der Bücherei

Montag	09.00 bis 12.00 Uhr
Dienstag	14.00 bis 18.00 Uhr
Donnerstag und	09.00 bis 12.00 Uhr 14.00 bis 18.00 Uhr
Freitag	14.00 bis 18.00 Uhr

### Redaktionsschluss

für die März-Ausgabe ist  
Dienstag, 22. März 2016, 10.00 Uhr

### Inhalt

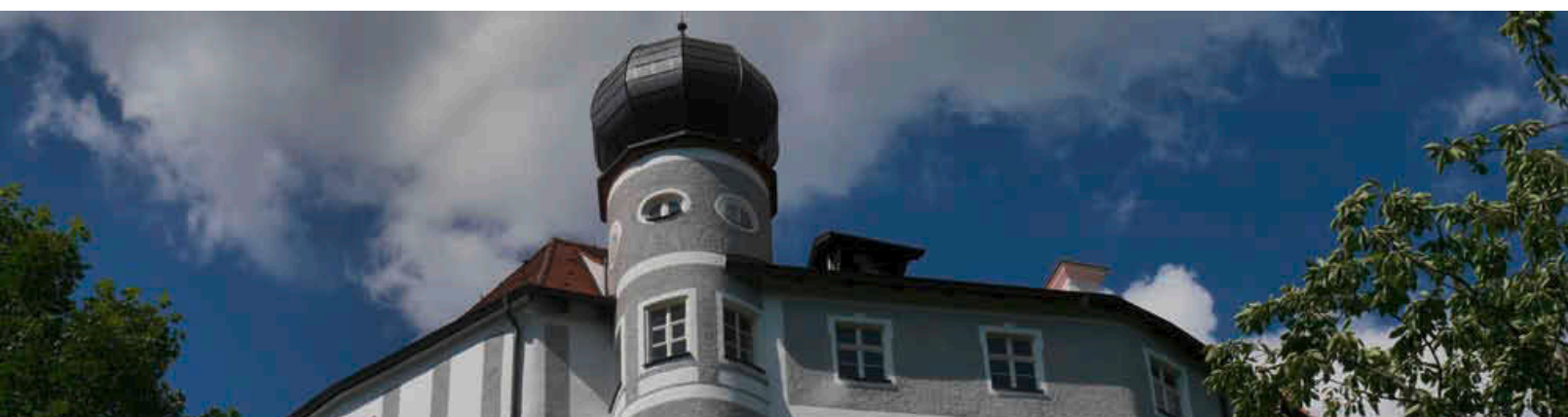
<b>Informationen der Gemeindeverwaltung</b>	Seite 3
<b>Nachrichten anderer Stellen und Behörden</b>	Seite 9
<b>Wichtige Rufnummern und Öffnungszeiten</b>	Seite 6
<b>Bereitschaftsdienste</b>	Seite 11
<b>Nachrichten aus dem Kindergarten</b>	Seite 11
<b>Nachrichten aus der Schule</b>	Seite 11
<b>Kirchliche Nachrichten</b>	Seite 12
<b>Gemeindebücherei</b>	Seite 12
<b>Vereine und Verbände</b>	Seite 13

### Ärztlicher Bereitschaftsdienst

(Wochenende/Feiertag)

Telefon: 116 117

Rettungsdienst Telefon: 112



## Informationen der Gemeindeverwaltung

### Entsorgungstermine

#### März 2016

Restmüll:	Do, 10.03. Mi, 23.03.
Papiertonne:	P1 = Do 24.03. P2 = Di 29.03.
Restmüll:	ganz Wenzenbach
Papiertonne:	P1: Wenzenbach und übrige Ortsteile P2: Fußenberg, Grünthal, Irlbach,

#### Öffnungszeiten Wertstoffhof

Dienstag	09:00 - 12:00 Uhr
Donnerstag	14:00 - 17:00 Uhr
Samstag	09:00 - 14:00 Uhr

#### Öffnungszeiten Grabenbach

Samstag, 05.03.	14.00-17.00 Uhr
Samstag, 12.03.	14.00-17.00 Uhr
Samstag, 19.03.	14.00-17.00 Uhr
Samstag, 26.03.	14.00-17.00 Uhr

#### Altreifen

#### Umweltmobil

Samstag, 05.03.2016	09.00-12.00 Uhr
Wenzenbach, Wertstoffhof	

#### Fundsachen

##### vom 16.01.2016 bis 15.02.2016

- Einzelner Schlüssel
- City Roller
- Halskette

### Neujahrsempfang 2016 – Sportlerehrung

Daschner Eva	Tennis	2. Platz Landkreismeisterschaften Juniorinnen U 16 2. Platz Landkreismeisterschaften - Doppel Juniorinnen U18	Bronze
Heß Charlotte	Tennis	Zweiter Platz bei den Landkreismeisterschaften - Doppel Juniorinnen U18	Bronze
Werner Borst Malte Buhr Stefan Dollinger Joachim Dudda Helmut Eindorfer Thomas Jobst Hannes Schmid Marcus Schaffranka Josef Weininger	Tennis Herren 40	Meister in der Kreisklasse 1 (Erste Klasse) und Aufsteiger in die Bezirksklasse 2  H. Borst ist Mannschaftsführer.	Bronze
Schmailzl Teresa Lingauer Armin Schindler Monika Schindler Andrea Kerscher Andreas	Schützenverein Gambachtal Fußenberg	1. Luftgewehr-Mannschaft Aufstieg in die Oberpfalzliga Es ist die höchste Liga im Bezirk Oberpfalz und im Ligasystem des DSB (Deutscher Schützenbund) ist es die 4. Liga	Silber
Minke Moritz	Schwimmclub Regensburg	Bayer. Vizemeister Schwimmen - 200m Rücken und 400 m Freistil, Bayer. Meisterschaften 3. Platz 100 m Freistil und 100 m Rücken, Oberpfalzmeister 100 m und 200 m Rücken, 200 m Freistil, 400 m Lagen	Silber
Strobel Philip	Stock-Car	Bayerischer Meister im Junior-Cup	Silber
Fischer Tim Helmig Lou	Baseball-Team Legionäre Regensburg	Deutsche Meisterschaft Indoor Bayerischer Meister Deutscher Meister Länderpokal mit dem Auswahl Team Bayern Internationales Turnier in Florenz	Gold
Schweiger Andreas	Stock-Car	Deutscher Meister in der Klasse Spezial – Jüngster Meister bis dato	Gold

### Gemeinde Wenzenbach



Die Gemeinde Wenzenbach, Landkreis Regensburg, mit ca. 8.500 Einwohnern sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen

#### Mitarbeiter für den Wertstoffhof (m/w) auf geringfügiger Basis

#### Ihr Aufgabengebiet umfasst schwerpunktmäßig:

- Aufsicht auf dem Wertstoffhof zu den jeweiligen Öffnungszeiten
- Kontrolle der Abfallanlieferungen
- Gewährleistung der Ordnung, Sicherheit und Sauberkeit
- Ordnungsgemäße Beschilderung der Wertstoffhofcontainer

#### Unser Angebot:

- ein interessantes Arbeitsgebiet mit kollegialen Mitarbeitern
- eine Vergütung nach Entgeltgruppe 1 entsprechend den Bestimmungen des Tarifvertrages des öffentlichen Dienstes (TVöD) und den üblichen Sozialleistungen des öffentlichen Dienstes.

Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte bis spätestens **29.02.2016 schriftlich** an die **Gemeinde Wenzenbach, z.Hd. Herrn Leistner, Hauptstraße 40, 93173 Wenzenbach** oder per **E-Mail** an [benjamin.leistner@wenzenbach.de](mailto:benjamin.leistner@wenzenbach.de).

Für Rückfragen steht Ihnen Herr Leistner unter der Telefonnummer 09407/309-114 gerne zur Verfügung.

# Faschingstreiben in Wenzenbach



## Öffnungszeiten Grabenbach 2016 - Gemeinde Wenzelbach

Samstag,	den 09. Januar 2016	von 9 <sup>00</sup> Uhr bis 12 <sup>00</sup> Uhr	Anlieferung von naturbelassenen Weihnachtsbäumen und Adventskränzen ohne Weihnachtsschmuck jeglicher Art, ohne Farb- und Schneespray, ohne Drähte und ohne Lametta, zuzüglich Anlieferung von kompostierbaren Grüngut
Samstag,	den 05. März 2016		von 14 <sup>00</sup> Uhr bis 17 <sup>00</sup> Uhr
Samstag,	den 12. März 2016		von 14 <sup>00</sup> Uhr bis 17 <sup>00</sup> Uhr
Samstag,	den 19. März 2016		von 14 <sup>00</sup> Uhr bis 17 <sup>00</sup> Uhr
Samstag,	den 26. März 2016		von 14 <sup>00</sup> Uhr bis 17 <sup>00</sup> Uhr
Samstag,	den 02. April 2016	von 9 <sup>00</sup> Uhr bis 12 <sup>00</sup> Uhr	von 14 <sup>00</sup> Uhr bis 17 <sup>00</sup> Uhr
Mittwoch,	den 06. April 2016		von 15 <sup>00</sup> Uhr bis 18 <sup>00</sup> Uhr
Samstag,	den 09. April 2016	von 9 <sup>00</sup> Uhr bis 12 <sup>00</sup> Uhr	von 14 <sup>00</sup> Uhr bis 17 <sup>00</sup> Uhr
Mittwoch,	den 13. April 2016		von 15 <sup>00</sup> Uhr bis 18 <sup>00</sup> Uhr
Samstag,	den 16. April 2016	von 9 <sup>00</sup> Uhr bis 12 <sup>00</sup> Uhr	von 14 <sup>00</sup> Uhr bis 17 <sup>00</sup> Uhr
Mittwoch,	den 20. April 2016		von 15 <sup>00</sup> Uhr bis 18 <sup>00</sup> Uhr
Samstag,	den 23. April 2016	von 9 <sup>00</sup> Uhr bis 12 <sup>00</sup> Uhr	von 14 <sup>00</sup> Uhr bis 17 <sup>00</sup> Uhr
Mittwoch,	den 27. April 2016		von 15 <sup>00</sup> Uhr bis 18 <sup>00</sup> Uhr
Samstag,	den 30. April 2016		von 14 <sup>00</sup> Uhr bis 17 <sup>00</sup> Uhr
Mittwoch,	den 04. Mai 2016		von 15 <sup>00</sup> Uhr bis 18 <sup>00</sup> Uhr
Samstag,	den 07. Mai 2016		von 14 <sup>00</sup> Uhr bis 17 <sup>00</sup> Uhr
Mittwoch,	den 11. Mai 2016		von 15 <sup>00</sup> Uhr bis 18 <sup>00</sup> Uhr
Samstag,	den 14. Mai 2016		von 14 <sup>00</sup> Uhr bis 17 <sup>00</sup> Uhr
Mittwoch,	den 18. Mai 2016		von 15 <sup>00</sup> Uhr bis 18 <sup>00</sup> Uhr
Samstag,	den 21. Mai 2016		von 14 <sup>00</sup> Uhr bis 17 <sup>00</sup> Uhr
Mittwoch,	den 25. Mai 2016		von 15 <sup>00</sup> Uhr bis 18 <sup>00</sup> Uhr
Samstag,	den 28. Mai 2016		von 14 <sup>00</sup> Uhr bis 17 <sup>00</sup> Uhr
Mittwoch,	den 01. Juni 2016		von 15 <sup>00</sup> Uhr bis 18 <sup>00</sup> Uhr
Samstag,	den 04. Juni 2016		von 14 <sup>00</sup> Uhr bis 17 <sup>00</sup> Uhr
Mittwoch,	den 08. Juni 2016		von 15 <sup>00</sup> Uhr bis 18 <sup>00</sup> Uhr
Samstag,	den 11. Juni 2016		von 14 <sup>00</sup> Uhr bis 17 <sup>00</sup> Uhr
Mittwoch,	den 15. Juni 2016		von 15 <sup>00</sup> Uhr bis 18 <sup>00</sup> Uhr
Samstag,	den 18. Juni 2016		von 14 <sup>00</sup> Uhr bis 17 <sup>00</sup> Uhr
Mittwoch,	den 22. Juni 2016		von 15 <sup>00</sup> Uhr bis 18 <sup>00</sup> Uhr
Samstag,	den 25. Juni 2016		von 14 <sup>00</sup> Uhr bis 17 <sup>00</sup> Uhr
Samstag,	den 02. Juli 2016		von 14 <sup>00</sup> Uhr bis 17 <sup>00</sup> Uhr
Samstag,	den 09. Juli 2016		von 14 <sup>00</sup> Uhr bis 17 <sup>00</sup> Uhr
Samstag,	den 16. Juli 2016		von 14 <sup>00</sup> Uhr bis 17 <sup>00</sup> Uhr
Samstag,	den 23. Juli 2016		von 14 <sup>00</sup> Uhr bis 17 <sup>00</sup> Uhr
Samstag,	den 30. Juli 2016		von 14 <sup>00</sup> Uhr bis 17 <sup>00</sup> Uhr
Samstag,	den 06. August 2016		von 14 <sup>00</sup> Uhr bis 17 <sup>00</sup> Uhr
Freitag,	den 13. August 2016		von 14 <sup>00</sup> Uhr bis 17 <sup>00</sup> Uhr
Samstag,	den 20. August 2016		von 14 <sup>00</sup> Uhr bis 17 <sup>00</sup> Uhr
Samstag,	den 27. August 2016		von 14 <sup>00</sup> Uhr bis 17 <sup>00</sup> Uhr
Mittwoch,	den 31. August 2016		von 15 <sup>00</sup> Uhr bis 18 <sup>00</sup> Uhr
Samstag,	den 03. September 2016		von 14 <sup>00</sup> Uhr bis 17 <sup>00</sup> Uhr
Mittwoch,	den 07. September 2016		von 15 <sup>00</sup> Uhr bis 17 <sup>00</sup> Uhr
Samstag,	den 10. September 2016		von 14 <sup>00</sup> Uhr bis 17 <sup>00</sup> Uhr
Mittwoch,	den 14. September 2016		von 15 <sup>00</sup> Uhr bis 17 <sup>00</sup> Uhr
Samstag,	den 17. September 2016		von 14 <sup>00</sup> Uhr bis 17 <sup>00</sup> Uhr
Mittwoch,	den 21. September 2016		von 15 <sup>00</sup> Uhr bis 17 <sup>00</sup> Uhr
Samstag,	den 24. September 2016		von 14 <sup>00</sup> Uhr bis 17 <sup>00</sup> Uhr
Mittwoch,	den 28. September 2016		von 15 <sup>00</sup> Uhr bis 17 <sup>00</sup> Uhr
Samstag,	den 01. Oktober 2016	von 9 <sup>00</sup> Uhr bis 12 <sup>00</sup> Uhr	von 14 <sup>00</sup> Uhr bis 17 <sup>00</sup> Uhr
Mittwoch,	den 05. Oktober 2016		von 15 <sup>00</sup> Uhr bis 17 <sup>00</sup> Uhr
Samstag,	den 08. Oktober 2016	von 9 <sup>00</sup> Uhr bis 12 <sup>00</sup> Uhr	von 14 <sup>00</sup> Uhr bis 17 <sup>00</sup> Uhr
Mittwoch,	den 12. Oktober 2016		von 15 <sup>00</sup> Uhr bis 17 <sup>00</sup> Uhr
Samstag,	den 15. Oktober 2016	von 9 <sup>00</sup> Uhr bis 12 <sup>00</sup> Uhr	von 14 <sup>00</sup> Uhr bis 17 <sup>00</sup> Uhr
Mittwoch,	den 19. Oktober 2016		von 15 <sup>00</sup> Uhr bis 17 <sup>00</sup> Uhr
Samstag,	den 22. Oktober 2016		von 13 <sup>00</sup> Uhr bis 16 <sup>00</sup> Uhr
Samstag,	den 29. Oktober 2016		von 13 <sup>00</sup> Uhr bis 16 <sup>00</sup> Uhr
Samstag,	den 05. November 2016		von 13 <sup>00</sup> Uhr bis 16 <sup>00</sup> Uhr
Samstag,	den 12. November 2016		von 13 <sup>00</sup> Uhr bis 16 <sup>00</sup> Uhr
Samstag,	den 07. Januar 2017	von 9 <sup>00</sup> Uhr bis 12 <sup>00</sup> Uhr	Anlieferung von Weihnachtsbäumen

Das gemeindliche Grundstück „Grabenbach“ kann für die kostenlose Anlieferung von kompostierbarem Ast- und Strauchmaterial aus den Hausgärten verwendet werden. Das angelieferte Schnittgut muss von nichtverwertbaren Materialien getrennt werden. Größere, nicht häckselbare Baumstämme und Wurzelstöcke dürfen nicht angeliefert werden.

## Das Goldene Buch füllt sich



Hasselfeldt in Wenzelbach (Foto: Kerscher)



Eintrag Goldenes Buch (Foto: Strasser)

In den letzten Wochen haben sich gleich zwei bundespolitische Größen in unser Goldenes Buch eingetragen.

Am 21. Januar kam der Staatssekretär im Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit Florian Pronold nach Wenzelbach.

Nach einem kurzen Gespräch mit dem SPD-Landesvorsitzenden im Rathaus besichtigte Bürgermeister Koch mit ihm das sogenannte Riederer-Areal in Irlbach.

Am Ortstermin nahmen unter anderem auch die beiden Stellvertreter Kochs teil. Die Gemeinde könnte sich vorstellen, in Irlbach sozialverträglichen Wohnraum für verschiedene Zielgruppen zu schaffen.

Am 11. Februar besuchte die CSU-Landesgruppenchefin im Bundestag Gerda Hasselfeldt unsere Gemeinde. Sie informierte sich zunächst im Rahmen eines kleinen Empfangs im Rathaus über die politischen Herausforderungen in Wenzelbach und trug sich dann unter Beisein einiger Gemeinderäte ins Goldene Buch ein. Anschließend trat sie im Gasthaus Menzo als Ascherdonnerstagsrednerin auf.

## Grüngutlagerplatz Grünthal

In der Vergangenheit wurden vermehrt Anfragen an die Gemeindeverwaltung bezüglich eines zusätzlichen Grüngutlagerplatzes für das Gemeindegebiet Wenzelbach herangetragen.

Nach längerer Prüfung geeigneter Lagerplätze konnte ein geeignetes Grundstück zwischen Grünthal und der Stadtgrenze ausfindig gemacht werden.

Unter Berücksichtigung aller gebotenen artenschutzrechtlichen Belange beauftragte die Gemeinde Wenzelbach noch vor der Errichtung des Lagerplatzes ein Büro für Landschaftsökologie mit der Erstellung eines entsprechenden Gutachtens. Im Zuge dieser Erforschung wurden eventuelle Beeinträchtigungen und Störungen der geschützten Tier- und Pflanzenarten geprüft.

Nach Auswertung der ermittelten Daten ergaben sich aus ökologischer Sicht keinerlei Anhaltspunkte, welche sich gegen die Errichtung des Grüngutlagerplatzes in der Brandbergstraße aussprechen. Des Weiteren wurde das Gutachten an die Naturschutzbehörde des Landratsamtes Regensburg mit der Bitte um Kenntnisnahme und Prüfung weitergeleitet, ebenso mit dem Sachgebiet für Abfallwirtschaft besprochen und das Grundstück vor Ort besichtigt. Die Gemeinde Wenzelbach hat für einen Zeitraum von 5 Jahren bis Ende 2020 gepachtet und wird, je nach Inanspruchnahme der Fläche, eine Verlängerung des Pachtverhältnisses anstreben.

Bereits im Voraus möchten wir uns recht herzlich für die Bereitschaft bedanken, dass der Landkreis die Kosten für die Verwertung des gesammelten Grüngutes aus den privat genutzten Gärten übernimmt.

Die Abholung des Ast- und Strauchmaterials, welches auf befestigtem Boden abgelagert wurde, wird ebenfalls durch deren Lastkraftwagen abtransportiert und kostenmäßig übernommen.

Die Gemeinde Wenzelbach übernimmt die regelmäßige Bestellung der Grüngutcontainer für Rasenschnitt, Laub, Unkraut und Fallobst und trägt ebenso die monatlichen Miet- und wöchentlichen Transportkosten der Container.

Eine entsprechende baurechtliche Genehmigung ist von der Gemeinde derzeit in Bearbeitung und wird baldmöglichst dem Landratsamt Regensburg vorgelegt.

Der Grüngutlagerplatz wird in erster Linie für die Grünthaler Bürger errichtet, um ihnen den längeren Transportweg bis Wenzelbach / Grabenbach zu ersparen.

Speziell festgelegte Öffnungszeiten sind bisher noch nicht vorgesehen.

Das Grüngut sowie Astmaterial kann in diesem Jahr bereits ab März bis Ende Oktober angefahren werden.

Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass

- Grüngut aus gewerblichen Grundstücken oder Waldrestholz auf diesem Sammelplatz nicht angeliefert werden darf
- das Abstellen von Kraftfahrzeugen lediglich für die Dauer der Ablegung des Materials gestattet ist. Dauerhaftes Parken von Kraftfahrzeugen und LKW's wird nicht geduldet. Zuwiderhandlungen werden strafrechtlich verfolgt und die Fahrzeuge kostenpflichtig abgeschleppt

Die Gemeinde wird den Zustand und die Sauberkeit des Platzes entsprechend kontrollieren und appelliert an alle Bürgerinnen und Bürger, den Grüngutlagerplatz ordnungsgemäß zu verlassen.

Herzlichen Dank für Ihr Verständnis.

Wenzelbach, 15.02.2016, Franz Wartsteiner, Dipl.-Ing. (FH), Techn. Bauwesen

## Bausteine zum Glück.

Mit Ihrer Spende unterstützen Sie den Bau neuer SOS-Einrichtungen in Deutschland und schenken Kindern das Allerwichtigste – ein Zuhause. Deshalb ist Ihre Hilfe mehr als ein finanzieller Beitrag: ein Baustein zum Glück.

★ SOS-Kinderdorf –  
wo die Kinder ein Zuhause brauchen.

**Jetzt spenden!**  
sos-kinderdorf.de

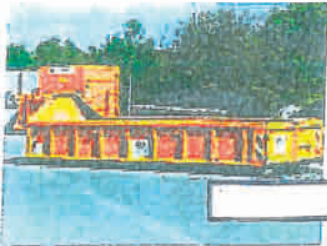


Befestigte Teilfläche im Vordergrund  
Blick von Süd nach Nord.  
Die Fläche ist mit Schotter befestigt  
und mit Gräsern, Kräutern und Moosen  
bewachsen.



Grüngutlagerplatz der Gemeinde Wenzelbach  
- nur für Gemeindebürger -

Abrollcontainer



nur Rasenschnitt, Laub und Unkraut  
aus Privatgärten (keine Äste und Zweige)

nur holziges Material, Äste und Zweige  
aus Privatgärten (kein Laub, Gras und Unkraut)

← Richtung Regensburg

Brandbergstraße

HsNr. 88  
Richtung Grünthal →

**Grüngutlagerplatz der  
Gemeinde Wenzelbach  
-nur für Gemeindebürger-**

**Öffnungszeiten:  
von 01. März - 31. Oktober**

**Müllablagerungen streng verboten!**  
Zu widerhandlungen werden strafrechtlich verfolgt!

**Parken verboten**

Widerrechtlich abgestellte Fahrzeuge werden kostenpflichtig abgeschleppt



## Mittelschule Wenzelbach – Was tun?



Der Gemeinderat von Bernhardswald hat Mitte Februar beschlossen, bei der Regierung der Oberpfalz einen Antrag auf Umsprengelung einzureichen. Damit soll wohl erreicht werden, dass die Bernhardswalder Kinder und Jugendliche fortan die Mittelschule Regenstauf als sogenannte Regelschüler besuchen können. In Folge wollen wir ihnen zunächst einen kleinen Überblick über die Thematik „Zukunft der Mittelschule“ verschaffen:

### Ausgangssituation

- Der Schulverband setzt sich aus den beiden Gemeinden Wenzelbach und Bernhardswald zusammen.
- Seit seiner Gründung 1969 wurden alle Investitionen in das Schulgebäude am Roither Weg entsprechend der jeweiligen Schülerzahlen von beiden Verbandspartnern finanziert, wobei von Wenzelbach bisher der weitaus größere Teil getragen wurde.
- Nun steht eine Generalsanierung von etwa 6 Mio. Euro im Raum. Dies soll - wenn überhaupt - zum Löwenanteil durch die Gemeinde Wenzelbach finanziert werden.

### Problem

Die Schülerzahlen an der Mittelschule Wenzelbach haben in den letzten Jahren massiv abgenommen (2007: 267 Schüler / 2011: 177 Schüler / aktuell: 110 Schüler), so dass ein dauerhafter Fortbestand des Schulstandorts nicht vollends gesichert ist.

- Die laufenden Kosten für das große Schulhaus mit insgesamt 6.000 qm Nutzfläche werden nun auf eine geringere Schülerzahl verteilt. Folglich ist die Schulverbandsumlage pro Kopf in den letzten Jahren stark angestiegen. Derzeit liegt sie bei über 4.000 EUR pro Schüler im Jahr.
- Der hohen Schulverbandsumlage steht ein Gastschulbeitrag in Höhe von 1.500 Euro an der Mittelschule Regenstauf gegenüber. Dieser Gastschulbeitrag greift jedoch nur, weil die Mittelschule in Wenzelbach noch existiert. Sollten die Schulkinder aus Wenzelbach und Bernhardswald regulär der Mittelschule Regenstauf zugeordnet werden, dürften auch dort für die beiden Gemeinden die Kosten pro Schüler steigen.
- Hinzu kommt, dass die Mittelschule Regenstauf aktuell über keinerlei Raumkapazitäten für die komplette Beschulung der etwa 160 Mittelschüler (110 am Standort Wenzelbach und 50 am Standort Regenstauf) aus Wenzelbach und Bernhardswald verfügt.

### Mögliche Lösungen

- **Auflösung des Schulverbands durch die Gemeinden Wenzelbach und Bernhardswald und Änderung des Schulsprengels durch die Regierung.**
  - Die reine Willensbekundung eines Verbandspartners - wie jetzt geschehen - reicht nicht aus, um eine Schulsprengeländerung durch Rechtsverordnung der Regierung zu bewirken.
  - Die Regierung der Oberpfalz steht einer Schulsprengeländerung aus landesentwicklungspolitischer Sicht nach unserem Kenntnisstand relativ skeptisch gegenüber.
  - Während in Wenzelbach ein großes Schulhaus zur Verfügung steht, müsste in Regenstauf angebaut werden.

- **Bestandserhalt der Mittelschule ohne Sanierung**

- Weiterhin hohe Unterhaltskosten (z. B. aufgrund einer veralteten Stromheizung jährliche Energiekosten ca. 170.000 Euro)
- Nur sanierte Gebäudeteile können vermietet werden. Dadurch könnten Mieteinnahmen erzielt werden, die wiederum die Schulverbandsumlage verringern.
- Ohne Sanierung nimmt die Attraktivität der Mittelschule weiter ab. Durch eine Sanierung können positive Signale an die Eltern und staatlichen Einrichtungen, die über den Erhalt der Mittelschule entscheiden, gesendet werden.

- **Sanierung des gesamten Schulgebäudes und Umzug der Grundschule an den Roither Weg**

#### Vorteile

- Hemmschwelle zum Übertritt der Grundschüler an die Mittelschule nimmt ab
- Kurzer Schulweg für die Kinder vom neuen Baugebiet „Roither Berg“
- Synergieeffekte Mittelschule/Grundschule durch Einhausigkeit

#### Nachteile

- Die hohen Kosten einer Gesamtsanierung (6 Mio. Euro) kann die Gemeinde Wenzelbach nicht allein stemmen.
- Möglicherweise müssten die Zuschüsse für die Grundschulsanierung im Jahr 2008 zurückerstattet werden.
- Die Gemeinde Bernhardswald favorisiert diese Variante, hält sich jedoch in puncto Mitfinanzierung dieser gewaltigen Investition sehr bedeckt. In der Gemeinderatssitzung am 11. Februar hat sich der Bernhardswalder Gemeinderat zudem dagegen ausgesprochen, die Gemeinde Wenzelbach um Überprüfung dieses Ansinnens zu bitten. Somit drängt sich nun zunehmend der Verdacht auf, dass diese Forderung nie ernst gemeint war, sondern von manchen lediglich als „Alibi-Entgegenkommen“ offeriert wurde. Getrost dem Motto: Wir hätten ja, aber...

- **Sanierung eines komprimierten Schultrakts (etwa 2000 von 4000 qm), der noch für den eigentlichen Mittelschulbetrieb benötigt wird.**

- Die Investitionssumme (2,4 Mio. Euro abzgl. eines Zuschusses von etwa 1 Mio. Euro) könnte der Schulverband durch die Veräußerung des Schulgartens und der Turnhalle an die Gemeinde Wenzelbach generieren.
- Die Turnhallensanierung in Höhe von 2 Mio. Euro (abzgl. 400.000 Euro Zuschuss) könnte von der Gemeinde übernommen werden. Die Turnhalle wird ohnehin unabhängig vom Fortbestand der Mittelschule auch künftig genutzt (z. B. vom Sportverein).
- Die Gebäudeteile, die vorerst nicht saniert werden, sollen von der Gemeinde für Vereine und Volkshochschulkurse angemietet werden (Reduzierung der Unterhaltskosten für den Schulverband durch Kostenteilung).
- Steigerung der Attraktivität der Schule durch einen Umbau zu einer modernen Lernlandschaft.

Wie sie sich vielleicht erinnern, sinnierten die politischen Verantwortlichen in Bernhardswald und Wenzelbach bereits vor einigen Jahren über die Gründung eines B16-Mittelschulverbands mit Altenhann und Wald. Als sich dann 2011 abzeichnete, dass dieser Verbund nicht zu Stande kommen würde, wendeten sich die beiden Gemeinden hilfeschend an den Mittelschulverbund Naab-Regen. Dieser Verbund bestand damals bereits und war auch ohne Beitritt der Wenzelbacher Hauptschule mit einer hinreichenden Anzahl an Schülerinnen und Schülern gesegnet. Dass die Hauptschule dennoch dem Mittelschulverbund beitreten durfte und so Mittelschule werden konnte, ist also vor allem auf die Solidarität der anderen Mitgliedsgemeinden zurückzuführen.

Gleichwohl hat die jüngste Vergangenheit gezeigt, dass mit dem Beitritt zum Mittelschulverbund keineswegs eine mittel- oder gar langfristige Sicherung des Schulstandort Wenzelbach einherging. Wir sind den Vertragspartnern im Mittelschulverbund für die Aufnahme und der damit verbundenen vorübergehenden Rettung des Schulstandorts (anderenfalls wäre die Hauptschule wohl zum Schuljahr 2011/2012 abgewickelt worden) sehr dankbar, stellen aber auch fest, dass wir nun zunehmend Schüler an Regenstauf verlieren.



So besuchen derzeit 32 Schüler aus Wenzelbach und 27 Schüler aus Bernhardswald die Regenstauer Mittelschule. Auch der attraktive M-Zug ist nach Regenstau abgewandert, so dass man vier Jahre nach dem Beitritt wieder um den Erhalt der Mittelschule vor Ort fürchten muss. Ein Umstand, mit dem sich die Gemeinde Wenzelbach nicht abfinden möchte. Statt die Flinte ins Korn zu werfen, brachten die politischen Entscheidungsträger in Wenzelbach daher im letzten Jahr eine Vielzahl an Lösungsvorschlägen in die Diskussion um die Mittelschule ein. Ebenso kam man in vielerlei Hinsicht der Gemeinde Bernhardswald entgegen. Hier nur ein kleiner Auszug an Angeboten und Vorschlägen von der Gemeinde Wenzelbach an den Schulverband bzw. die Gemeinde Bernhardswald:

- Vermietung von etwa 1/3 der Schulfläche an eine reformpädagogische Schule
- Vermietung von etwa 1/3 der Schulfläche an die EVW Energiegenossenschaft
- Kauf der Turnhalle für den gutachterlich festgestellten Gesamtwert von etwa 600.000 EUR, obwohl die Turnhalle dem Vertragspartner Wenzelbach ohnehin schon zu mindestens 50 Prozent gehört
- Sanierung der Turnhalle für etwa 2 Mio. EUR und Zusicherung, dass der Schulverband weiterhin die - dann sanierte Turnhalle - kostengünstig nutzen darf
- Kauf des Schulgartens deutlich über dem von einer unabhängigen Gutachterin festgestellten Wert, obwohl uns der Schulgarten ebenfalls zu mindestens 50 Prozent bereits gehört.
- Verkauf des Schulgartens an Privatinvestoren, die Koch als Schulverbandsvorsitzender akquiriert hatte.
- Anmietung einiger Mittelschulgebäudeteile für Wenzelbachs Vereine mit der Intention, durch entsprechende Einnahmen die Schulverbandsumlage merklich zu senken. Im Prinzip wäre dies eine Subventionierung der Bernhardswalder Schulverbandsumlage geworden.
- Überprüfung eines möglichen Umzugs der Grundschule unter der Bedingung, dass sich Bernhardswald dann in hinreichender Form finanziell an der Generalsanierung des Schulhauses am Roither Weg beteiligt. Hierzu konnte bis dato - wie oben bereits angeführt - kein größeres Entgegenkommen von Bernhardswald verbucht werden.
- Neuer B16-Mittelschulverbund mit der Mittelschule Nittenau, die sich auf rotierende M-Klassen einlassen würde.

Gerade der letzte Vorschlag beschäftigt momentan den Schulverband. Bürgermeister Fischer aus Bernhardswald, der Bürgermeister der Stadt Nittenau, Karl Bley, und unser Bürgermeister Sebastian Koch haben sich in dieser Sache in den letzten Wochen mehrfach getroffen. Koch war zudem bereits in Nittenau, um sich mit dem dortigen Schulkoordinator zu beraten. Dessen Schule sei zwar - so berichtete der Schulverbandsvorsitzender Koch in der letzten Verbandssitzung Ende Januar - nicht existenzbedroht, könne aber einen neuen strategischen Partner gut gebrauchen. Wie kommt es dazu? Die Mittelschule Nittenau befindet sich momentan mit der Mittelschule Bruck in einem Verbund. Die Mittelschule Bruck wiederum wird von den beiden Sachaufwandsträgerinnen Bruck und Bodenwöhr betrieben. Zwischen diesen beiden Kommunen kriselt es mindestens genauso stark, wie zwischen Wenzelbach und Bernhardswald. Deshalb steht nun im Raum, dass die Brucker Mittelschule aufgelöst wird und die Mittelschülerinnen und -schüler von dort fortan in Neunburg vorm Wald oder an anderer Stelle im Landkreis Schwandorf beschult werden. Spätestens dann, sollte sich Nittenau einen neuen starken Partner zur Aufrechterhaltung eines attraktiven Mittelschulangebots (M-Zug, Ganztagsangebot etc.) im Verbund suchen. Die Nittenauer wären aber auch unabhängig vom Fortbestand der Mittelschule Bruck sehr an einer Kooperation mit dem Standort in Wenzelbach interessiert.

**Die Idee der Nittenauer und Wenzelbacher ist denkbar einfach und vielversprechend: Wenzelbach und Nittenau rufen einen neuen Mittelschulverbund ins Leben. Die M-Klassen, so wie potenziell auch andere Zusatzangebote, rotieren zwischen den beiden genannten Standorten. D. h. in Wenzelbach wären fortan wieder zwei M-Klassen realisierbar.**

**Perspektivisch müsste versucht werden, weitere Kommunen entlang der B16 für die Idee eines Mittelschulverbundes „B16 - 2.0“ zu begeistern, so dass vielleicht sogar im ein oder anderen Schuljahr an beiden Mittelschulen eine M-Klasse zustanden kommen würde.**

Natürlich ist auch dieses Vorhaben kein Selbstläufer: Die Mittelschule Wenzelbach müsste dafür in Schuss gebracht und die zuständigen Schulämter sowie die Regierung von dieser landkreisübergreifenden Lösung überzeugt werden. Letztlich muss auch zuvor unbedingt abgeklärt werden, ob die Bernhardswalder und Wenzelbacher Eltern wirklich bereit wären, Schülerinnen und Schüler (alle zwei Jahre) nach Nittenau an den M-Zug zu schicken. Bisher müssen die Wenzelbacher M-Schüler einen Schulweg von etwa 20 Minuten nach Regenstau auf sich nehmen. Künftig wäre es dann vom Gemeindezentrum aus - wenn man nach der bereits bestehenden Gymnasialbuslinie 115 geht - ca. eine halbe Stunde. Natürlich ist dieser zeitliche Mehraufwand nicht ganz aus dem Auge zu verlieren. Dem zeitlichen Nachteil für einige wenige, steht jedoch der Vorteil gegenüber, dass wohl alle Regelklassen und zumindest zwei M-Klassen in Wenzelbach gebildet werden könnten. Durch diese Variante wäre es möglich, dauerhaft eine Schülerzahl von etwa 140 am Roither Weg zu erreichen. Für Koch steht fest, dass das allemal besser ist, alle Wenzelbacher und Bernhardswalder Mittelschüler(innen) nach Regenstau zu fahren.

Bürgermeister Sebastian Koch wird die Option eines neuen Schulverbands in den nächsten Wochen/Monaten in jedem Fall auf seine Machbarkeit hin überprüfen. **Seiner Auffassung nach, würde ein B16-Mittelschulverbund dem Schulverbund Naab-Regen nicht wehtun, der Mittelschule Wenzelbach eine echte Zukunftsperspektive verleihen und gleichzeitig auch noch die Mittelschule Nittenau stärken.**

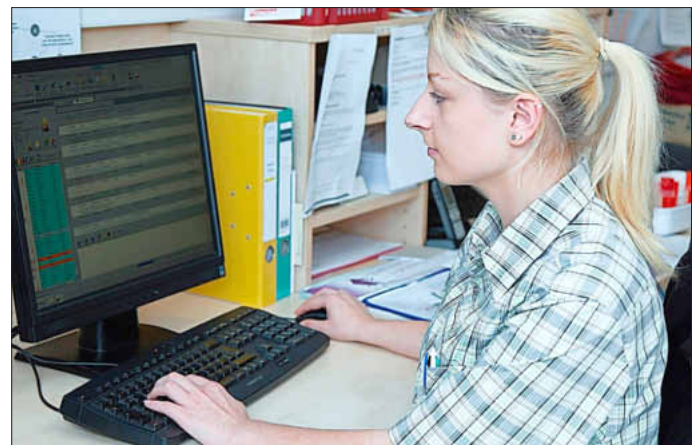
Immer wieder wird im Übrigen die Qualität der Mittelschule Wenzelbach in Abrede gestellt. Gewiss, gibt es in der Mittelschule - so wie vermutlich an jeder anderen Schule auch - kleinere Verbesserungsmöglichkeiten. Insgesamt gilt jedoch das, was der Schulamtsdirektor H. Stautner in einer Sitzung des Wenzelbacher Gemeinderats 2015 erklärte:

**„Die Mittelschule Wenzelbach ist anerkannt, leistet wertvolle pädagogische Arbeit und ist als Standort unverzichtbar.“**

## Nachrichten anderer Stellen und Behörden

### Mehr Zeit für die Pflege – weniger Bürokratie

#### Seniorenheim Haus Josef vereinfacht die Pflegedokumentation



Das neue Pflegemodell - ein positiver Schritt in die richtige Richtung. Bedingt durch den großen Dokumentationsaufwand im Gesundheitswesen, hat das Bundesministerium für Gesundheit das Projekt „Entbürokratisierung in der Pflege“ ins Leben gerufen. Das Seniorenheim Haus Josef in Wenzelbach beteiligt sich daran und erhofft sich dadurch eine erhebliche Zeiterparnis bei der bislang aufwendigen Pflegedokumentation. Ab Februar wird im Haus Josef die Dokumentation umgestellt.

Mehr Zeit für den Menschen, so das simple Ziel beim entbürokratisierten Pflegemodell.

„Unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter haben den Pflegeberuf gewählt, weil sie gerne mit Menschen arbeiten. Die Pflege- und Betreuungskräfte haben Freude an ihrer Arbeit und möchten auf die individuellen Wünsche und Bedürfnisse der Bewohner und Kunden eingehen. Unnötige Schreibarbeiten erschweren das“, so Geschäftsführer Wolfgang Frühschütz vom Träger compassio aus Ulm.

Seit Oktober vergangenen Jahres arbeiten vier compassio-Seniorendomizile nach dem vereinfachten Modell. Die Zwischenbilanz fällt durchweg positiv aus. Pflegemitarbeiter haben mehr Ressourcen für die Pflege und Betreuung. Bewohner spüren diese positive Veränderung und schätzen die zusätzliche Zeit als Bereicherung. „Wir sind überzeugt, dass wir durch die Vereinfachung eine dauerhafte Qualitätsverbesserung in der ambulanten und stationären Pflege erreichen und das Wohlgefühl unserer Bewohner wie Kunden noch weiter steigern“, so Einrichtungsleitung Karin Schnurrer vom Haus Josef.

Damit die Umsetzung nach der vereinfachten Methode auch im Haus Josef gelingt, wurden Einrichtungsleitung Karin Schnurrer und Pflegedienstleitung Antje Sukowski geschult. Sie werden dann wiederum als Multiplikatoren die Mitarbeiter vor Ort schulen. Unterstützend begleitet das Projektteam „SIS“ die Mitarbeiter. Auch nach Implementierung der neuen Struktur wird das compassio-Qualitätsmanagement in regelmäßigen Abständen vor Ort sein.

**Neues Strukturmodell** Die verschlankte Dokumentation besteht aus vier Elementen: Strukturierte Informationssammlung (SIS), Maßnahmenplanung, Berichtblatt sowie Evaluation.

Die SIS bildet den Einstieg in den Pflegeprozess. Statt bisher 13 Themenfelder werden nach dem neuen Modell nur noch fünf überprüft. Mithilfe der Elemente sollen Faktoren die von Bedeutung sind dargestellt werden, sodass eine Orientierung über die individuelle Situation des Pflegebedürftigen ermöglicht wird. Im weiteren Pflegeverlauf werden die entsprechenden Inhalte bei Pflegevisiten zur Aktualisierung aufgegriffen. Neu ist, dass Pflegeeinrichtungen lediglich Veränderungen dokumentieren, Routinetätigkeiten werden nicht mehr notiert.

**Mehr Zeit für die Pflege** Durch die kürzer gefasste Dokumentation erfahren Mitarbeiter in der Pflege und Betreuung eine spürbare bürokratische Entlastung. Durch die gewonnene Zeit können Pflegekräfte wieder ihren wesentlichen Aufgaben nachgehen und sich intensiver um Bewohner und Kunden kümmern. Die Trendlinie zeigt, dass das Überdenken der bisherigen Grundsätze in der Pflegebranche Formen annimmt. Die geplante Abschaffung der bisherigen Pflegenoten für Pflegeheime und die damit verbundene Neuausrichtung des sogenannten „Pflege-TÜV“, ist ein weiteres Vorhaben, das zuversichtlich stimmen lässt.

Im Hinblick auf den Fachkräftemangel in der Pflege, kann dieser positive Trend bestenfalls zu einer Stärkung der Pflegeberufe beitragen und junge Menschen für einen Beruf im Gesundheits- und Pflegebereich begeistern.

## Hör- und Sprachtest für Kinder

### „pädagogisch-audiologischer Sprechtag“

**Donnerstag, 03.03.2016**



Beim Landratsamt Regensburg, Gesundheitsamt, Sedanstr. 1, besteht die Möglichkeit, hör- und sprachauffällige Kinder vorzustellen. Die Beratung wird von, einer am Institut für Hörgeschädigte in Straubing beschäftigten Lehrerin, durchgeführt.

Durch verschiedene Tests wird überprüft, ob das Kind richtig hört oder altersgemäß spricht. Bei Auffälligkeiten erhalten die Eltern Informationen über Behandlungsmöglichkeiten.

#### **Die Beratung ist kostenlos!**

Um eine telefonische Anmeldung beim Gesundheitsamt wird gebeten, Tel.: 0941 / 4009 - 883.

## Bereitschaftsdienste

### Jahresrückblick 2015 der Helfer vor Ort



Liebe Freunde und Bekannte, gerne dürfen wir an dieser Stelle das kürzlich ausgelaufene Jahr 2015 noch einmal aus der Sicht der Helfer vor Ort - Bernhardswald / Wenzenbach Revue passieren lassen:

In insgesamt 267 Einsätzen (davon 75 Notfall- und 189 Notarzteinsätze sowie 3 Fehlalarme) durften wir einen ehrenamtlichen Dienst für unsere Bürgerinnen und Bürger vollbringen. Hierbei befanden sich 151 Einsätze im Gemeindegebiet Wenzenbach sowie 116 Einsätze im Gemeindegebiet Bernhardswald. Unsere Kernaufgabe, die Überbrückung des sogenannten „therapiefreien Intervalls“ bis zum Eintreffen des regulären Rettungsdienstes, konnten wir mit durchschnittlichen Anfahrtszeiten ab Alarmierung von etwa 6:23 Minuten (bei einer mittleren einfachen Wegstrecke von 8,41km) und einem damit einhergehenden Zeitvorsprung von etwa 6:45 Minuten zum nächsttreffenden Rettungsmittel klar erfüllen. Hierbei wurde auch in 10 Fällen unser eigener Defibrillator frühzeitig im Rahmen einer Reanimation durch den HvO eingesetzt. Mit einer durchschnittlichen Einsatzdauer von 46:07 Minuten lieferten wir somit 290 ehrenamtliche Einsatzstunden (inkl. Beifahrer) ab. Die einsatzklare Bereitschaftszeit summiert sich sogar auf 6.928, in der Freizeit unserer Helfer kostenlos erbrachten Stunden, was umgerechnet über 860 Arbeitstagen entsprechen würde.

Unser Team besteht derzeit aus 12 ausgebildeten Einsatzkräften (2 Sanitäter, 4 Rettungshelfer, 4 Rettungssanitäter und 2 Rettungsassistenten). Um eine hohe Qualität der von uns erbrachten Ersten Hilfe zu gewährleisten, bilden wir uns selbst kontinuierlich in eigenen Ausbildungsabenden, wie auch durch die Bildungsangebote der BRK Bereitschaften des Kreisverbandes Regensburgs fort. Ebenso haben 2 Teammitglieder in 2015 ihre Qualifikationsstufe durch Lehrgänge angehoben (1 x RDH, 1 x RS). Aber auch einer praktischen Weiterbildung und Übung rechnen wir hohe Priorität an, weshalb unser Team sich in zahlreichen Sanitätsdiensten und Rettungsdienstschichten des KV Regensburg mit einer ehrenamtlichen Durchführung des Krankentransports und der Notfallrettung mit beteiligt.

Die nennenswerteste Neuanschaffung 2015 für die Helfer vor Ort stellte wohl die am Parkplatz des Sportplatz Wenzenbach errichtete Fertiggarage dar, welche als Abstellort für das Einsatzfahrzeug in bereitchaftsfreien Zeiten sowie als Lager für unser Verbrauchsmaterial dient. Eine solche erstmalig geschaffene Abstellmöglichkeit eröffnet uns neue Möglichkeiten in der Planung und Durchführung unserer Bereitschaftsdienste. An dieser Stelle dürfen wir uns daher nochmals herzlich bei der Gemeinde Wenzenbach für die Bereitstellung des Teilgrundstücks sowie die Arbeitskraft des Bauhofs Wenzenbach bei der Montage der Garage bedanken. Auch bedanken möchten wir uns insbesondere bei allen unseren Unterstützern und Befürwortern für ihre tatkräftige, finanzielle oder reputationssteigernde Mithilfe in 2015. Nur durch eure Hilfe konnte der HvO Bernhardswald / Wenzenbach seine, in unserer Augen, gute Entwicklung weiterführen. Unser Dank gilt natürlich auch dem BRK Kreisverband Regensburg, welcher durch die Übernahme der laufenden Betriebskosten erst die Umsetzung unseres ehrenamtlichen HvO-Konzeptes ermöglicht.

Wir würden uns sehr freuen, wenn wir noch mehr Bürgerinnen und Bürger von einer aktiven Mitarbeit in unserem engagierten Team überzeugen können. Jede und jeder Einzelne ist sehr herzlich dazu eingeladen, in unsere Arbeit „hinein zu schnuppern“ und bei Interesse auch fester Bestandteil der Helfer vor Ort zu werden. Ebenso sind wir weiterhin auf Spenden und Mithilfe aus der Öffentlichkeit zur Aufrechterhaltung und Erweiterung unserer Ausstattung angewiesen. Weitere Infos dazu, wie Ihr uns personell oder finanziell unterstützen können, haben wir für Euch auf unserer Homepage unter [www.hvo-bernhardswald-wenzenbach.de](http://www.hvo-bernhardswald-wenzenbach.de) bereit gestellt.

Für jede Art der Mithilfe sagen wir schon im Vorfeld herzlichen Dank und vergelt's Gott.

Abschließend dürfen wir Euch und Euren Familien ein frohes, erfolgreiches und vor allem gesundes Jahr 2016 wünschen. Wir freuen uns darauf, den Bürgern aus Bernhardswald und Wenzenbach auch 2016 eine schnelle, qualifizierte und unentgeltliche Erste Hilfe leisten zu können.

Eure Helfer vor Ort Bernhardswald / Wenzenbach,  
stellvertretend Manuel Hofstetter,  
Info@hvo-bernhardswald-wenzenbach.de

## Nachrichten aus dem Kindergarten

# Großer Frühlings Basar

## Irlbach

Grundschulturnhalle

### 12. März



**Wann?** Samstag, den 12. März 2016  
von 14.00 bis 16.00 Uhr

**Wo?** Grundschulturnhalle, Grünthaler Str. 10, 93173 Irlbach  
mit Getränke, Kaffee & Kuchen

Verkauft wird alles „Rund ums Kind“  
(Baby- und Kinderkleidung, Spielzeug, Autositze, Umstandsmode, etc.)

Tischreservierung (10 Euro Tischmiete) und weitere Infos unter:

Telefon: 0157-85718130  
E-Mail: fussenberg.tw@gmail.com



Katholische Kindertagesstätte  
St. Maria Irlbach

## Nachrichten aus der Schule

### Bekanntmachung über die Schulanmeldung

Am **Dienstag, 05. April 2016** findet in der Zeit von **15.00 bis 18.30 Uhr** im Gebäude der Grundschule Wenzenbach, **Pestalozzistr. 15, 93173 Wenzenbach**, die **Schulanmeldung statt**.

Für die Schulanfänger an der GS Wenzenbach hängen vom 07.03. - 11.03.2016 im Kindergarten Wenzenbach Einschreibelisten für einen „Wunschtermin“ aus.

#### I. Schulanmeldung an der Grundschule

Anzumelden sind alle Kinder, die im kommenden Schuljahr erstmalig schulpflichtig werden. Schulpflichtig werden alle Kinder, die (ungeachtet ihrer Nationalität) ihren gewöhnlichen Aufenthalt in Bayern haben und **bis zum 30. September 2016 sechs Jahre alt werden**.

Die Pflicht zur Schulanmeldung besteht auch dann, wenn die Erziehungsberechtigten beabsichtigen, ihr Kind vom Besuch der Grundschule zurückstellen zu lassen.

Anzumelden sind ferner alle Kinder, die im vorigen Jahr vom Besuch der Grundschule zurückgestellt worden sind. Der Zurückstellungsbescheid ist dabei vorzulegen.

Auf Antrag der Erziehungsberechtigten wird ein Kind, das in den Monaten Oktober, November, Dezember 2010 geboren wurde, schulpflichtig, wenn zu erwarten ist, dass das Kind voraussichtlich mit Erfolg am Unterricht teilnehmen kann. Bei Kindern, die nach dem 31.12.2010 geboren sind, ist Voraussetzung für die Schulaufnahme ein positives Gutachten des zuständigen staatlichen Schulpsychologen. Die Ablehnung des Antrages ist keine Zurückstellung.

Die Kinder **müssen an der öffentlichen Grundschule angemeldet werden, in deren Sprengel sie ihren gewöhnlichen Aufenthalt haben**. Das gilt auch dann, wenn die Erziehungsberechtigten die Genehmigung eines Gastschulverhältnisses beantragen wollen. Die Erziehungsberechtigten sollen persönlich mit dem Kind zur Schulanmeldung kommen. Wenn sie verhindert sind, sollen sie einen Stellvertreter beauftragen, das Kind zur Schulanmeldung zu bringen. Eine schriftliche Anmeldung ist nur zulässig, wenn den Erziehungsberechtigten eine persönliche Schulanmeldung nicht möglich ist. Für die schriftliche Anmeldung ist das Anmeldeblatt bei der Grundschule erhältlich. Die Erziehungsberechtigten oder deren Stellvertreter müssen bei der Schulanmeldung die nach dem Anmeldeblatt erforderlichen Angaben machen und durch Vorlage der Geburtsurkunde belegen. Sind mehrere Erziehungsberechtigte vorhanden, so müssen sie die Anmeldung im gegenseitigen Einverständnis vornehmen. In der Regel genügt zum Nachweis hierfür die Unterschrift eines Erziehungsberechtigten auf dem Anmeldeblatt. Weichen die Anschriften der Erziehungsberechtigten voneinander ab, ist durch eine Vollmacht die Zustimmung zur Schulanmeldung zu bestätigen, falls nicht beide Erziehungsberechtigten bei der Anmeldung anwesend sind. Kinder, die in einem Heim untergebracht sind, können auch vom Leiter des Heims angemeldet werden.

Die Erziehungsberechtigten werden gebeten, der Schule in vertrauensvoller Weise Umstände mitzuteilen, die es erforderlich machen, dass die Schulfähigkeit ihrer Kinder umfassend besprochen und gegebenenfalls fachlich abgeklärt wird. Es kann für ein Kind nachteilig in seiner Schullaufbahn und Persönlichkeitsentwicklung sein, wenn es zum falschen Zeitpunkt eingeschult wird und dadurch z.B. seine Begabung nicht voll entfalten kann.

Schulleitungen und Lehrkräfte stehen für diesbezügliche Gespräche gerne zur Verfügung.

#### II. Schulanmeldung an einer Förderschule

Sehbehinderte und blinde, schwerhörige und gehörlose, körperbehinderte, geistig behinderte Kinder und Kinder mit einem erheblichen sonderpädagogischen Förderbedarf in den Bereichen Sprache, Lernen und Verhalten können von ihren Erziehungsberechtigten statt an der Grundschule auch unmittelbar an einer für das Kind geeigneten öffentlichen oder privaten Förderschule angemeldet werden.

#### III. Schulanmeldung an einer privaten Grundschule

Die Erziehungsberechtigten haben das Recht, ihr Kind statt an der Grundschule im Schulsprengel **direkt an einer privaten Grundschule** anzumelden. Die Aufnahme in eine private Grundschule ist der öffentlichen Grundschule vom Schulträger mitzuteilen.

#### IV. Schulanmeldung ist Pflicht

Erziehungsberechtigte, welche die ihnen obliegende Anmeldung eines schulpflichtigen Kindes ohne berechtigten Grund vorsätzlich oder fahrlässig unterlassen, können nach Art. 119 Abs. 1 Nr. 1 BayEUG mit Geldbuße belegt werden.

#### V. Erklärung der Erziehungsberechtigten

Bei der Schulanmeldung an öffentlichen Grundschulen erhalten die Erziehungsberechtigten einen Vordruck ausgehändigt für die in Art.49 Abs. 2 Satz 2 BayEUG vorgesehene Erklärung, ob sie der Zuweisung ihres Kindes in eine Klasse mit Schülerinnen und Schülern gleichen Bekenntnisses zustimmen, falls für den Schülerjahrgang zwei oder mehr Klassen (Parallelklassen) gebildet werden.

Von der Ausgabe dieses Vordruckes wird abgesehen an Grundschulen, an denen mit Sicherheit eine Bildung von Parallelklassen nicht zu erwarten ist. Sind mehrere Erziehungsbeauftragte vorhanden, so gilt für die Abgabe der Erklärung das gleiche wie bei der Schulanmeldung.

Die Erklärung bleibt für die Dauer des Besuchs einer öffentlichen Grundschule wirksam, wenn sie nicht widerrufen wird. Der Widerruf wird bei Änderung des Bekenntnisses sofort, im Übrigen erst mit Beginn des nächsten Schuljahres wirksam.

Bei schriftlicher Anmeldung ist das Blatt für die genannte Erklärung bei der Grundschule erhältlich.

### Info zur Schuleinschreibung an die Eltern von Schulanfängern, die nicht den Kindergarten in Wenzenbach besuchen:

Bitte nehmen Sie Kontakt mit der Schule auf (Tel. 09407/810 290), um bereits im Vorfeld der Schuleinschreibung persönliche Daten abzuklären.

Wenzenbach, 01. Februar 2016



W.E. Rohr  
Rektor

## Gemeindebücherei

### Vorlesewettbewerb in Wenzenbach

#### Siegerin kommt aus Neutraubling



Leselust und Lesespaß - seit 1959 untrennbar verbunden mit dem Lesewettbewerb des Deutschen Buchhandels. Über 7500 Schulen schicken ihre besten Vorleser ins Rennen zu den Regionalentscheidungen in den Landkreisen, Gemeinden und Städten, um im Sommer im Finale die Bundessieger zu ermitteln. Wer gerne liest, ist eingeladen aus seinem Lieblingsbuch vorzulesen.

So wie in Wenzenbach mit dem Kreisentscheid Regensburg Land. Die Gemeindebibliothek Wenzenbach, unter Leitung von Frau Haller, richtete diese Veranstaltung aus.

Eingeladen wurden Aliza Beit-On: Gymnasium Lappersdorf, Lukas Biczak: Mittelschule Alteglofsheim, Rebecca Christ: Gymnasium Neutraubling, Rebecca Müller: Realschule Regenstau, Veronika Rabenhofer: Realschule Neutraubling, Anna Völk: Realschule Obertraubling.

Beim Vorlesen spielen die Technik, das Textverständnis und die Textgestaltung eine wichtige Rolle. „Es war knapp“, sagte Bürgermeister Sebastian Koch aus der Jury. Mit Eva Greindl und Waltraud Spitzer vergab er im Entscheidungsgremium Bestnoten. Als Siegerin des Kreisentscheids bekam Rebecca Christ, ganz rechts auf dem Bild, eine Siegerurkunde und einen Buchpreis. Die Leser bekamen als Dankeschön für ihre Teilnahme ein Buch von Richard Dübels (Last Secrets - Das Rätsel von Loch Ness) geschenkt.

Wir wünschen Rebecca Christ viel Erfolg bei ihrem nächsten Wettbewerb.

## Kirchliche Nachrichten



### Kath. Pfarreiengemeinschaft Wenzenbach/ Irlbach

#### Samstag, 27.02.2016

15.00 Uhr Kino im Pfarrheim Wenzenbach (ab 6 Jahre)  
19.00 Uhr Kino im Pfarrheim Wenzenbach (ab 10 Jahre)

#### Mittwoch, 02.03.16,

14.00 Uhr Seniorennachmittag, Pfarrheim Wenzenbach  
19.00 Uhr Bußgottesdienst in der Pfarrkirche Wenzenbach und in der Pfarrkirche Irlbach

#### Freitag, 04.03.2016

18.00 Uhr Frauenweltgebetstag, Pfarrkirche Irlbach

#### Sonntag, 06.03.2016

9.00 Uhr Familiengottesdienst, Pfarrkirche Irlbach  
(Musik: Gruppe Anima)

#### Mittwoch, 09.03.2016

19.00 Uhr Fastenpredigt, Pfarrkirche Irlbach  
„Barmherzig leben = befreit leben“  
Diakon Ulrich Wabra, Regensburg

#### Freitag, 11.03.2016

20.00 Uhr Ökumenisches Taizé-Gebet, Evang. Gemeindegottesdienst

#### Samstag, 12.03.2016

19.00 Uhr Vorabendgottesdienst, Pfarrkirche Irlbach  
anschl. Fastensuppenessen, Welt-Waren-Verkauf

#### Sonntag, 13.03.2016

10.00 Uhr Familiengottesdienst mit Vater-Unser-Übergabe, Pfarrkirche Wenzenbach  
anschl. Nudeessen im Pfarrheim

#### Mittwoch, 16.03.2016

19.00 Uhr Fastenpredigt, Pfarrkirche Wenzenbach  
„Barmherzigkeit - Menschen mit Behinderung“  
Christian Reinwald, Lebenshilfe Lappersdorf

#### Donnerstag, 17.03.2016

14.00 Uhr Seniorennachmittag, Pfarrheim Irlbach

#### Freitag, 18.03.2016

16.00 Uhr Ökumenischer Jugendkreuzweg, Treffpunkt: Mittelschule Wenzenbach  
Abschluss in der Pfarrkirche Wenzenbach

#### Freitag, 25.03.2016

10.00 Uhr Kinderkreuzfeier, Pfarrkirche Irlbach und Wenzenbach

#### Samstag, 26.03.2016

20.30 Uhr Osternacht, Pfarrkirche Irlbach

#### Sonntag, 27.03.2016

5.00 Uhr Osternacht, Pfarrkirche Wenzenbach (Achtung Zeitumstellung!)  
10.00 Uhr Kleinkindergottesdienst, Pfarrheim Wenzenbach

### Termine der Ev.-Luth. Kirchengemeinde für Wenzenbach

#### Gottesdienste im Evang. Gemeindegottesaal, Feuerwehrhaus

##### Sonntag, 06. März 2016

11.00 Uhr Gottesdienst mit HIA

##### Sonntag, 20. März 2016

11.00 Uhr Gottesdienst

**Sonntag 20. März 2016**

19.00 Uhr Gottesdienst in Kath. Pfarrkirche Zeitlarn

**Gründonnerstag, 24. März 2016**

19.00 Uhr Gottesdienst mit HIA (Tischabendmahl)

**Karfreitag, 25. März 2016**

11.00 Uhr Familiengottesdienst

**Ostersonntag, 27. März 2016**

11.00 Uhr Gottesdienst mit HIA

**Ostermontag, 28.03.2016**

11.00 Uhr Gottesdienst mit HIA in der Kapelle am Gederesberg

**Barrierefreie Gottesdienste in den Seniorenheimen****Mittwoch, 23.03.2016**

10.00 Uhr in der Kapelle des Seniorenheimzils Haus Josef Wenzenbach

16.00 Uhr in der Kapelle des Pflegeheimes St. Bernhard Bernhardswald

Die evang. Gottesdienste sind wie gewohnt in ökumenisch offener Form. Herzliche Einladung an alle Wenzenbacher und Bernhardswalder Gemeindeglieder.

**Seniorenachmittag im Seniorenheim  
Haus Josef, Wenzenbach**Dienstag, 01. März 2016 von 14.00 bis 16.00 Uhr  
(Kontakt: Ute Stellmacher, Tel. 09407 / 405460)**Krabbelgruppe Raupe Nimmersatt  
(für 6 Monate bis 2 Jahre alte Kinder)**

Jeden Donnerstag von 08.00 bis 10.00 Uhr, Evang. Gemeinde-saal.

**Ökumenischer Familienkreis**Monatliche Treffen um sich gegenseitig auszutauschen und mit anderen Familien zusammen Freizeit zu gestalten  
Ansprechpartnerin Sandra Saller, Tel. 812383**Ökumenischer Krankenhausbesuchsdienst**

In Wenzenbach gibt es ein Team, die in den Regensburger Krankenhäusern Besuche machen. Wer mitmachen möchte ist gern willkommen. Ansprechpartnerin: Brigitta Schwarz, Tel. 09407/30395

**Ökumenisches Taizégebet**Ökumenisches Taizégebet, immer am ersten Freitag im Monat um 20 Uhr diesmal in der kath. Pfarrkirche St. Peter Wenzenbach  
Nächster Termin: 11. März 2016**Vereine und Verbände****Osterferienprogramm****Montag, 21. März****Österliches Basteln**

„Bei diesem Angebot könnt ihr aus verschiedenen Materialien wie Wolle oder Papier Osternester, Eierbecher, Kugeln, Osterhasen oder andere lustige Tiere herstellen.“

**Leitung:** Katharina Amann**Wo:** Jugendtreff, Raiffeisenstraße 2**Wann:** 13.30- 15.30 Uhr**Alter:** ab 5 Jahre, auch für Buben geeignet**Teilnehmerzahl:** jeweils 8**Kosten:** 5 EUR für Material**Anmeldung:** w.wienhard@web.de**Rutschenbad Wonnemar**

„Wir fahren mit öffentlichen Verkehrsmitteln (Zug, Busse) ins Bad nach Ingolstadt.“

**Leitung:** W. Wienhard**Abfahrt:** 8.50 Uhr am Feuerwehrhaus Grünthal (8er)**Rückkehr:** ca. 18.10/18.40 Uhr in Wenzenbach (34er via Grünth.)**Alter:** egal, **aber:** sicheres Schwimmen nötig**Kosten:** 14 EUR (Fahrt und Eintritt)**Anmeldung:** w.wienhard@web.de**Dienstag, 22. März****Kreativwerkstatt**

„Wir fertigen eine kleine Gartensäule aus Holz, Draht und Deko aller Art. Aus antiken Holzbrettern wird durch kunstvoll umwickelten Draht ein stabiles Säulengestell, in dessen Mitte ein Granitpflasterstein deponiert werden kann. Durch kunstvolles Verzieren mit filigraner Deko entsteht ein ganz besonderer Blickfang, gerade richtig für den Frühling.“

**Leitung:** AKKI, Gabi Schweiger und Petra Ederer**Wo:** Mittagsbetreuung der Grundschule Wenzenbach**Wann:** 10 - 11:30 Uhr**Alter:** ab Grundschule**Teilnehmer:** max.15**Kosten:** 8 EUR für AKKI-Mitglieder, 10 EUR für Nichtmitglieder**Anmeldung:** knoppbrigitte@t-online.de**Augsburger Puppenkiste**

„Dieses Mal fangen wir mit Filmausschnitten an! Wer war Bill Bo und seine Bande und wie hieß die Burg von Prinzessin Ding-Ding? Außerdem interessiert uns der Halbdrache Nepomuk und die Drachensstadt. Mit diesen Figuren wollen wir uns beschäftigen, Drachenschwanzjagen, eine eigene Puppenkiste herstellen usw. Bitte kleine Brotzeit und Getränk mitnehmen.“

**Leitung:** Petra Sippel**Wo:** Jugendtreff**Wann:** 14 - 17 Uhr**Alter:** 6 - 8**Kosten:** 8 EUR**Anmeldung:** w.wienhard@web.de**Französischkurs (3 Tage)**

„Wer möchte in den Ferien in eine neue Sprache hineinschnuppern, schauen, ob sie einem liegt? Du „erlernst ein kleines Basiswissen, das auch im Urlaub nützlich sein kann. Es geht zwar nicht ohne Grammatik und Vokablen lernen, aber wir machen es uns auch gemütlich: Lesen Asterix, essen franz. Spezialitäten, schauen Kurzfilme.“

**Leitung:** Petra Sippel**Wo:** Jugendtreff**Wann:** Di/Mi 9:30-12:30, Do 9:30-14 Uhr (incl. Crepe-Essen)**Alter:** Klasse 4 - 6**Teilnehmer:** 5 - 8**Kosten:** 40 EUR (incl. Materialien und Snacks)**Anmeldung:** w.wienhard@web.de**Mittwoch, 23. März****Österliches Filzen**

„Bei diesem Angebot könnt ihr viele Sachen wie Osterhasen, -nester, -eier sowie andere Dinge wie Handytäschchen, Oktopusse, Pferde, Schlange, Blütengirlanden, Untersetzer, Eierwärmer, Schmuck und vieles mehr nass filzen.“

**Leitung:** Katharina Amann**Wo:** Jugendtreff, Raiffeisenstraße 2**Wann:** 10 - 12:30 Uhr**Alter:** ab 5 Jahre, auch für Buben geeignet**Kosten:** 8 EUR für Material**Anmeldung:** w.wienhard@web.de

**Bowling**

„Wir spielen in kleinen Gruppen; Einteilung nach Wunsch oder Können.“

**Leitung:** W. Wienhard

**Wo:** Superbowl, Gewerbepark

**Wann:** 09:45 - 12 Uhr

**Alter:** ab ca. 10

**Kosten:** 6 EUR (incl. 1 Getränk)

**Anmeldung:** w.wienhard@web.de

**Schatzsuche**

„Indiana Jones gab es wirklich, er war ein Amerikaner, der auf Honolulu als Sohn eines Missionars geboren war. Eigentlich hieß er Hiram Bingham III. Was hat er entdeckt, welche anderen wichtigen Funde gibt es und was macht eigentlich so ein Archäologe? Stimmt es, dass ungeheure Schätze auf dem Meeresboden liegen? Und warum lieben Archäologen „Aborte“? Mit Spielen, Schatzsuche (je nach Wetter in- oder outdoor). Bitte Getränk und Snack mitnehmen.“

**Leitung:** Petra Sippel

**Wo:** Jugendtreff

**Wann:** 13:30 - 17 Uhr

**Alter:** 9 - 12

**Kosten:** 8 EUR

**Anmeldung:** w.wienhard@web.de

**Palm Beach, Nürnberg**

„Wir fahren mit öffentlichen Verkehrsmitteln (Zug, Bus). Vor dem Bad machen wir noch einen Stadtbummel.“

**Leitung:** Wolfgang Wienhard

**Abfahrt:** 12:25 Uhr in Grünthal, Endstation 8er, Hüttenstraße

**Rückkehr:** 23:08 Uhr, Endstation 8er

**Alter:** ab ca 13 Jahre

**Kosten:** 18 EUR (Fahrt und 4 Std. Eintritt)

**Anmeldung:** w.wienhard@web.de

**Dienstag, 29. März****Klettern I und II**

„Du bezwingst gut vorbereitet und gut gesichert 2 verschiedene Routen durch die Kletterwand.“

**Leitung:** TrainerIn Alpenverein

**Wo:** Kletterzentrum Kareth, Am Silbergarten 6

**Wann:** Gruppe I: 10:45 - 13 Uhr; Gruppe II: 12:45 - 15 Uhr

**Anfahrt:** selber bzw. Fahrgemeinschaft

**Alter:** egal; keine Vorkenntnisse erforderlich

**Teilnehmerzahl:** 4 - 6 pro Gruppe

**Kosten:** 12 Euro

Eltern können vom Café aus zuschauen

**Anmeldung:** w.wienhard@web.de

**Donnerstag, 31. März****Wir basteln ein Memoboard**

„Hat der Chaosteufel im Kinderzimmer wieder zugeschlagen? Liegen wieder überall Zettel, Stifte und noch so allerhand Krimskrams umher? Hier lässt sich mit einem eigens gestalteten Memoboard ganz leicht Abhilfe schaffen! Mit verschiedenen Materialien und Gestaltungstechniken (Serviettentechnik, Pastellkreiden uvm.) wird der Phantasie bei der Gestaltung dieses „Krimskrams-Sammlers“ freien Lauf gelassen!“

**Leitung:** Andrea Schmalzl

**Wo:** Jugendtreff

**Wann:** 13:30 - 15 Uhr

**Alter:** ab 5

**Kosten:** 8 EUR

**Anmeldung:** w.wienhard@web.de

**Faszination Edelsteine**

„Wo kommen denn Edelsteine her? Wie kommt die Farbe in diese tollen Unikate? Können Edelsteine bluten? All das und noch vieles mehr erfahrt ihr in diesem Workshop! Zusammen werden wir auch ein „Edelsteinwasser“ brauen, welches wir im Anschluß gemeinsam trinken werden. Aber der Hauptpunkt dieser Veranstaltung wird sein, daß wir gemeinsam eine Kette oder Armband aus echten Edelsteinen fädeln. Wir entwerfen nach Deinen eigenen Vorstellungen aus Edelsteinen dein eigenes Schmuckstück. Im Anschluß können sie dann noch Ihrer Phantasie beim Verzieren Ihrer eigenen Schatztruhe mit echten Edelsteinen freien Lauf lassen.“

**Leitung:** Andrea Schmalzl

**Wo:** Jugendtreff

**Wann:** 15:30 - 17 Uhr

**Alter:** ab 5

**Kosten:** 8 EUR

**Anmeldung:** w.wienhard@web.de

**Anmeldung(en) bitte möglichst per ePost (oder via Tel.: 309200/AB)**

**Angebote beinhalten keine gesonderte Unfallversicherung Bezahlung (außer Klettern) bei der Veranstaltung**

**Sommerferien**

Die 4-Tagefahrten 2016 finden statt am 8., 9., 11. und 12. August.

Ziele sind Palmbeach, Freizeitpark Geiselwind, Schulerlochhöhle mit Keldorado, Waldwipfelpfad Englmar mit Bad.


Reservierung/Anmeldung unter w.wienhard@web.de

**Flüchtlinge in Wenzelbach**

Der Helferkreis trifft sich wieder am **Mittwoch, 19. März um 19 Uhr** im Rathaus, 2. Stock

Das nächste internationale Kochen in der Grundschule Wenzelbach ist am 10. März 2016.


(Petra Dobliger: 0175/8514677)



# Einladung

zum

# Wattturnier



**am Ostersonntag**  
**den 27.03.2016**  
**in der**  
**Gaststätte Waldeslust Probstberg**  
**Beginn: 19:00 Uhr**

**Einsatz 10,- € pro Person**


**1. Preis 200,- € pro Team**



**2. Preis 200,- € Gutscheine pro Team**  
(2x 100 € Gutscheine für die Gaststätte Waldeslust Probstberg)

**3. Preis 100,- € pro Team**

**und weitere schöne Sachpreise**

**Auf Euer Kommen freut sich**  
**Stammtisch „Böse Falle“**  
**und die Wirtsleute**



# Wattturnier

am Samstag,  
05. März 2016

im Gasthaus Landgraf, Grünthal  
Beginn: 19:30 Uhr

Preise pro Team:

- 1. Preis 200.- €
- 2. Preis: 100.-€
- 3. Preis: 50.-€



sowie weitere  
interessante Sachpreise.

Auf Ihre Teilnahme freut sich der

## ST. DE ECHAN

Startgebühr: 10,00 € Rechte und Änderungen vorbehalten!

### Samstag 19.03.2016

09:00 Uhr - 12:00 Uhr Frühjahrsschnittkurs an Obstbäumen  
beim OGV Kneiting. Anm. bei Renate Biersack Tel. 0941-  
891447

### Sonntag 20.03.2016

13:30 Uhr Segnung des Osterbrunnens

### Samstag 26.03.2016

09:00 Uhr 12:00 Uhr Rosenschnittkurs beim OGV Beratzhausen,  
Anm. bei Rudolf Riepl 09493-358104 oder 09493-2164

### April

### Sonntag 24.04.2016

12:30 Uhr - 19:30 Uhr Halbtagesfahrt nach Landshut  
Anm. bei Irene Rada, Tel.: 1379

### Samstag 22.04.2016 - Sonntag, 09. Oktober 2016

Landesgartenschau in Bayreuth

Gäste sind herzlich willkommen.



### „Mamas neuer Mann“ oder „Wenn alte Scheunen brennen“

heißt der Schwank in 3 Akten von Beate Irmisch, den das  
Wenzenbacher Brett'l e.V. am

**Freitag, 22. April um 20:00 Uhr**

**Samstag, 23. April um 20:00 Uhr**

**Sonntag, 24. April um 19:00 Uhr**

**Freitag, 29. April um 20:00 Uhr**

**Samstag, 30. April um 20:00 Uhr**

**Sonntag, 01. Mai um 19:00 Uhr**

in der Gaststätte Landgraf auf die Bühne bringt.

Kartenvorverkauf Raiffeisenbank Regensburg-Wenzenbach  
eG.

Näheres unter [www.wenzenbacher-brettl.de](http://www.wenzenbacher-brettl.de)



## Obst- und Gartenbauverein Wenzenbach e.V.

### Einladung zur Mitgliederversammlung (Jahreshauptversammlung)

**Freitag, den 11.03.2016 um 19:00 Uhr** im  
Gasthaus Stuber in Fußenberg.

#### Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Vortrag  
„Gartenlust statt Gartenfrust - Tipps und Tricks für ein ent-  
spanntes Gärtnern“ - Kreisfachberaterin Christine Gietl  
Pause
3. Grußworte
4. Ehrung langjähriger Mitglieder
5. Protokoll der Jahreshauptversammlung vom 20.03.2015
6. Tätigkeitsbericht der Vorstandschaft
7. Kassenbericht, Kassenprüfungsbericht und Entlastung
8. Jahresprogramm 2016 und Haushaltsvoranschlag
9. Ernennung von Ehrenmitgliedern gem. § 7 der Satzung
10. Neuwahlen der Vorstandschaft und Kassenprüfer
11. Anträge, Verschiedenes
12. Schlussworte

Für die Vorstandschaft

Heinz-Joachim Daschner

Anmerkung: Gartentipps und Merkblätter liegen zur Mitnahme  
bereit!

## Monatsprogramm März 2016 / April 2016

### März

#### Freitag 11.03.2016

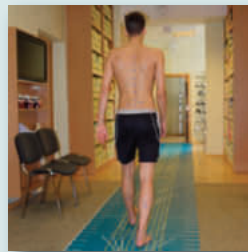
19:00 Uhr

Mitgliederversammlung (incl. Neuwahlen) im Gasthaus Stuber  
mit Vortrag von Kreisfachberaterin Christine Gietl „Gartenlust  
statt Gartenfrust“ - Tipps und Tricks für entspanntes Gärtnern

## Mit waidlerischem Liedgut zum Zwieseler Fink 2015

Vor 76 Jahren wurde der Volksmusikpreis *Zwieseler Fink* ins  
Leben gerufen. Seitdem hat die begehrte Wandertrophäe  
nichts von ihrer Strahlkraft verloren. Nur hat der Fink ein neues  
Gesicht bekommen, wandelte er sich doch 2004 von einem  
reinen musikalischen Wettstreit zu einem mehr zwanglosen  
Musikantentreffen, das jedes Jahr am ersten Novemberwo-  
chenende stattfindet. Ein Sieger wird natürlich trotzdem noch  
von der Jury ausgewählt. Die neuen Finkenpreisträger sind die  
„Geschwister Artnr & Duo Stoiber“. Äußerst schwer fiel dem  
Beratungsgremium dieses Mal die Entscheidung, denn mit „D'  
Gaudiblos'n“ aus Neutraubling, dem „Ranzinger Dreigesang“  
aus Röhrnbach, „Kulzerisch“ aus Frauenau und dem Frauen-  
gesang „Pomp-A-Dur“ aus Ortenburg nahmen lauter Gruppen  
teil, die sich der echten Volksmusik widmeten und diese erfr-  
schend präsentierten und modern interpretierten. Am Ende  
überzeugten der kraftvolle Gesang des Geschwisterduos aus  
Regensburg, bestens abgestimmt mit der ausgezeichneten  
Begleitung von Heinz Stoiber senior und junior aus dem Land-  
kreis Regen die Jury aber am meisten. Sie begeisterten mit  
einer authentischen Darbietung von Waidler-Liedern, wobei die  
Stimmen perfekt harmonierten und Liedbegleitung mit Akkor-  
deon und Kontragarre besonders herausstach.

ANZEIGE



# Aktiv gegen Schmerzen & Verschleiß

## Warum Sie die Sensoped®-Versorgung völlig anders erleben

**Individuelle Einlagenversorgung braucht Zeit!** Beim Sensoped®-Versorgungsprinzip sind vier wichtige Einzelschritte immer Teil der Analyse:

- **Palpieren:** Wir nehmen Ihren Fuß in die Hand und untersuchen Ihre spezielle Fußsituation genau.
- **Abdruck:** Wir nehmen einen individuellen Fußabdruck.
- **Gehstrecke:** Wir beurteilen Ihren Gang auf unserer Gehstrecke, um u. a. festzustellen, wie ihre Knie- und Hüftstellung in Bewegung ist.
- **Statikcheck:** Wir beurteilen Ihre Körperstatik im Stand.

Die Ergebnisse fließen in ein **individuelles Einlagenrelief**, das für jeden Ihrer Füße anders ist und mit unserer HighEnd-Fräsoftware aus dem Sensoped®-Spezialmaterial gefräst wird. ERST wenn die Einlage noch einmal an Ihren Fuß und in Ihren Schuh eingepasst wurde, wird sie mit Bezug komplett fertig gestellt. Nach vier Wochen laden wir Sie zur **kostenlosen Nachkontrolle** ein, bei der die Einlage noch einmal optimiert wird. Buchen Sie auf Wunsch weitere Analysetools wie StaticView, Lauflabor oder 3D-Scan zu.

**Warum legen wir so großen Wert auf die Statik?** Weil der Fuß als Basis Ihren kompletten Körper beeinflusst. Kippt das Fersenbein, geht das Knie in X oder O, die Hüfte dreht sich ein, das Iliosakralgelenk blockiert. Alle aufsteigenden Wirbel und Gelenke verändern ihren Gelenkspalt. **Der erhöhte einseitige Druck bleibt lange beschwerdefrei, schädigt aber nach Jahren unweigerlich Ihre Gelenke!**

Das physiodynamische Spezialmaterial der Sensoped® richtet das Fersenbein auf und **erlaubt eine komplette Neuregelung der Körperstatik und Gelenkentlastung**, welche Schmerzen lindert und die Gelenksgesundheit schützt. Flexibilität und Stabilität sind so optimal abgestimmt, dass der Fuß sich in gesunder Dynamik bewegen kann – als würde man barfuß laufen ...

Qualität ohne Risiko:

Sensoped passt –  
oder Geld zurück!



Übrigens: Für die Firma Seidl stehen bei der Sensoped® die Funktionswirkung und effektive Schmerzlinderung absolut im Vordergrund. Deshalb ist die sensomotorische Einlage Sensoped® **mit einer Passform-Garantie ausgestattet**. Dank ihr können Sie Sensoped® **völlig ohne Risiko testen**: Sind Sie nach vier Wochen Probelaufen und einer zusätzlichen Korrektur der Passform nicht überzeugt, bekommen Sie Ihr Geld ohne wenn und aber zurück!

## Hallux-Schmerzen +++ Fersensporn +++ Achillodynie +++ Gelenkbeschwerden



# SEIDL

GmbH Orthopädie - Schuhtechnik

Roritzerstraße 4 • 93047 Regensburg  
Tel: 0941 51598 • info@schuh-seidl.de  
www.schuh-seidl.de

**PARKPLÄTZE DIREKT VOR DEM HAUS!**

- Sensomotorisches Einlagenkonzept Sensoped® StatikPlus •
- Orthopädische Maßschuhe 100% aus eigener Hand •
- Riesen Bequemschuh-Auswahl – Qualität & individuelle Beratung •
- Express-Service dank hauseigener Profiwerkstatt •
- Fuß- und Statikanalyse mit Kompetenzvorsprung •





Mit waidlerischen Liedern zum Erfolg beim Zwieseler Fink: Die Geschwister Michael und Sandra Artner mit dem Duo Heinz Stoiber senior und junior. (Foto: S. Bauer)



Voller Spielfreude zeigten sich die Jugendfink-Gewinner „Dur'd scho“ mit (v. li.) Maximilian Ertl, Sebastian Eder, Franziska Lederer, Verena Hans, Karl Zwickl, Benedikt Schürzinger und Benedikt Brunner. (Foto: S. Bauer)

Den Jugendfink für die beste Nachwuchsgruppe sicherte sich die Formation „Dur'd scho“ aus Deggendorf mit Maximilian Ertl, Sebastian Eder, Franziska Lederer, Verena Hans, Karl Zwickl, Benedikt Schürzinger und Benedikt Brunner. Mit großer Spielfreude und harmonischem Zusammenspiel nahmen sie die Jury und am Festabend den ganzen Saal für sich ein. Bis November dürfen sich die Preisträger nun mit der Finkentrophäe schmücken. Traditionell wird der Gewinn des Preises in der jeweiligen Heimatgemeinde der Sieger mit dem Finkeneinstand groß gefeiert. Die Termine standen bei Redaktionsschluss noch nicht fest.

ZEITSCHRIFT SCHÖNER BAYERISCHER WALD, Heft 1/2016 (Januar/Februar): Sven Bauer



### laden zur Josefi-Sitzweil

am 19. März 2016 19.00 Uhr im Gasthaus Menzo, 93173 Wenzenbach, Jahnweg 8a, Tel. 09407-81 06 00, ein.

#### Es wirken mit:

Bayrisch Holzfrei  
Geschw. Artner u. Duo Stoiber  
Peter Schmidt  
und die Zeithofmuse  
Eintritt frei, Spenden werden jedoch gerne angenommen.  
Leitung: Karl Baumann  
www.volksmusikfreunde.de

### Nachbarschaftshilfe Wenzenbach

Der Nachbarschaftshilfeverein Wenzenbach lädt seine Mitglieder am **Freitag 18.03.2016, um 18.30 Uhr** zur jährlichen Mitgliederversammlung ins Pfarrheim Wenzenbach ein.

## Festprogramm zum 60-jährigen Gründungsfest



Schützenverein Grüne Au Thanhausen e.V.  
08. - 09.07.2016

#### Freitag, 08. Juli 2016

- 17.30 Uhr Treffpunkt der Vereine im Festzelt beim Schützenheim
- 18.00 Uhr Aufstellen zum Kirchenzug in der Ziegelstrasse und Abmarsch zur Gedenkfeier an unsere verstorbenen Vereinsmitglieder
- 18:45 Uhr Rückmarsch zum Festzelt
- 19.00 Uhr Einzug ins Festzelt mit anschl. Bieranstich und Festzeltbetrieb mit der



Barbetrieb mit den POWER ANGELS an beiden Festtagen

#### Samstag, 09. Juli 2016

- 18.00 Uhr Treffen mit unseren Patenvereinen im Festzelt zur Übergabe einer Schützenscheibe
- 19.00 Uhr Festzeltbetrieb mit den



Wir freuen uns auf Ihren Besuch !!

Wir achten auf den Jugendschutz

Änderungen vorbehalten !

## EISSTOCKCLUB



## SCHÖNBERG - WENZENBACH e.V.

### Einladung

#### Zur 31. Gemeindefeierschaft im Stockschießen

- Austragungsort: Sommerstockbahnen am Roither Weg 13 in Wenzenbach
- Termin: **Gruppe 1: Samstag 30. April 2016 um 08:00 Uhr**  
**Gruppe 2: Samstag 30. April 2016 um 13:00 Uhr**
- Meldung: Jeweils 30 Minuten vor Turnierbeginn
- Startrecht: Alle Vereine, Firmen und Familien der Gemeinde Wenzenbach
- Wettbewerb: Mannschaftsschießen mit bis zu 15 Mannschaften
- Wertung: nach IER bzw. BEV Spielordnung
- Preise: Wanderpokal der Gemeinde und verschiedene Sachpreise
- Startgebühr: 25 € je Mannschaft / 4 Spieler
- WBL/SR: Wird durch Verein gestellt
- Anmeldung an: Tobias Arnold, Frauenholzstraße 10, 93173 Wenzenbach  
Per E-mail: tobias.arnold@ec-schönberg-wenzenbach.de  
oder Mobiltelefon: 0175/9603705
- Meldeschluss: Freitag, 15. April 2016
- Haftung: für Unfälle und Schäden aller Art übernehmen Veranstalter und Durchführer keine Haftung
- Veröffentlichung: Mit der Teilnahme an diesem Wettbewerb erklären die Teilnehmer ihr Einverständnis, dass personenbezogene Daten (Vor- und Zuname) in den Medien (Printmedien, Online-Dienste) usw. veröffentlicht werden dürfen. Diese Erklärung umfasst auch Siegerfotos sowie Bilder des laufenden Wettbewerbs.
- Siegerehrung: Nach Turnierende in der Eisschützenhütte

Wir freuen uns darauf, Sie bei unserem Turnier begrüßen zu dürfen und wünschen eine gute Anreise und viel Erfolg.

Mit sportlichen Grüßen

Ludwig Holzer,  
1. Vorsitzender

## WIR LADEN EIN: FILMVORFÜHRUNG

DER BAUER & von  
SEIN PRINZ Bertram Verhaag

am 15. März 2016

19:00 Uhr, Fußenberg, Gaststätte Gambachtal

Der Film zeigt einen Prinzen, der die Vision hat, die Welt ökologisch zu ernähren und die geschundene Natur zu heilen. Dieses Ziel verfolgt er mit seinem charismatischen Farmmanager David Wilson bereits seit 30 Jahren. In poetisch beeindruckenden Bildern sehen wir die einmalige Zusammenarbeit der beiden, die beweist, dass ökologische Landwirtschaft funktioniert und welcher Nutzen und welche Heilkraft von ihr ausgehen.

W.S.d.P. Hans Lengdobler, BN Ortsgruppe Wenzenbach, Oberlindhofstr. 33, 93173 Wenzenbach



Eintritt frei!


Um Spenden wird gebeten



[www.bund-naturschutz.de](http://www.bund-naturschutz.de)



Facebook



### Schützenverein Gambachtal Fußenberg e.V.


**Trainingszeiten:**

Dienstag ..... 18.00 - 21.00 Uhr

Freitag ..... ab 18.00 Uhr

Termine März 2016

Datum	Was	Wo	Uhrzeit
Freitag 04.03.2016	Sektionsliga gegen Zeitlarn	Gasthaus Gambachtal	18.00
Freitag 11.03.2016	Übungsschießen	Gasthaus Gambachtal	18.00
Samstag 12.03.2016	1. Schülerpokal	Mittelschule Wenzenbach	10.00
Mittwoch 16.03.2016	2. Luftpistolen-Wanderpokal	Mittelschule Wenzenbach	18.00
Freitag 18.03.2016	Sektionsliga gegen Adlmannstein	Gasthaus Gambachtal	18.00
Mittwoch 23.03.2016	1. Auflage-Pokal	Mittelschule Wenzenbach	18.00
Donnerstag 24.03.2016	Osterpreisschießen	Gasthaus Gambachtal	18.00



### SG Almenrausch Grünthal

Sektionsliga startet mit zwei Siegen für Grünthal. Jugend- Damen- und Juniorenklasse führen die Tabelle an (Stand: 13.2.2016).

Aktuelle Ergebnisse unter  
[www.almenrausch.gruenthal.net](http://www.almenrausch.gruenthal.net)

**Vorrunde Gruppe 1**

	Gesamtergebnis	Ringe	SP	MP
1 Grünthal	9990	4	30	2
2 Zeitlarn	8069	4	20	2
3 Wenzenbach	9239	2	16	2

4 Fußenberg	9340	2	12	2
5 Irlbach	9384	1	14	2
6 Lehen	4431	1	8	1
7 Thanhausen	9042	0	6	2
8 Adlmannstein	4346	0	6	1

**Vorrunde Gruppe 2**

	Gesamtergebnis	Ringe	SP	MP
1 H. Kürn	8531	4	22	2
2 Bernhardswald	8097	3	18	2
3 Ödenthal	6910	2	16	2
4 Probstberg	4131	2	10	1
5 H. Wutzlhofen	7671	1	12	2
6 G. Wutzlhofen	7576	0	12	2
7 E. Kürn	3144	0	6	1

### Königs- und Pokalfeier bei Almenrausch Grünthal

**Schützenkönig- und liesel 2016: Josef Basel und Beate Lingauer**

**Jugendkönig Christina Glötzl und LP-König Jürgen Röder**



Schützenmeister Thomas Schäfler und sein Vorstandsteam luden zu einer Feier, bei der nicht nur die Vereinsmeister, Scheibengewinner und Könige geehrt wurden, sondern alle Sportler von Almenrausch Grünthal in den Mittelpunkt gestellt wurden. Bemerkenswert: Wieder fand sich eine große Anzahl jugendlicher Schützen unter den Gästen. Aber keine Königsfeier ohne die Proklamation. Und hier gab es einen Wechsel auf dem Thron des Schützenkönigs: Josef Basl darf sich zum ersten Mal als König feiern lassen. Er verwies Bernhard Wellner und Gunther Glehr auf die Plätze. An seiner Seite als Schützenliesel steht Beate Lingauer. Sie gewann vor Sandra Wild und Sabine Schäfler. Den Titel des Luftpistolens Königs holte Jürgen Röder vor Werner Mass und Georg Schäfler. Die Liste der Jugend wird von Christina Glötzl angeführt. Die erste Amtshandlung der neuen Majestäten war, ein Fass Freibier anzuzapfen und eine Brotzeit für alle Teilnehmer der Schützenfeier auszugeben.

#### SEKTIONS-LIGA 2016

Gruppe 1 Vorrunde				Gruppe 2 Vorrunde			
04.03.	Fußenberg	Zeitlarn		04.03.	H.Kürn	Probstberg	
04.03.	Thanhausen	Lehen		04.03.	H.Wutzlhofen	Ödenthal	
04.03.	Adlmannstein	Grünthal		04.03.	Bernhardswald	E.Kürn	
04.03.	Irlbach	Wenzenbach		04.03.	FREI: G.Wutzlhofen		
18.03.	Irlbach	Thanhausen		18.03.	H.Wutzlhofen	E.Kürn	
11.03.	Zeitlarn	Wenzenbach		18.03.	Probstberg	G.Wutzlhofen	
18.03.	Fußenberg	Adlmannstein		18.03.	Bernhardswald	Ödenthal	
18.03.	Grünthal	Lehen		18.03.	FREI: H.Kürn		
08.04.	Fußenberg	Irlbach		08.04.	H.Wutzlhofen	Probstberg	
08.04.	Thanhausen	Adlmannstein		08.04.	G.Wutzlhofen	E.Kürn	
08.04.	Lehen	Wenzenbach		08.04.	H.Kürn	Bernhardswald	
08.04.	Zeitlarn	Grünthal		08.04.	FREI: Ödenthal		
15.04.	Fußenberg	Thanhausen		15.04.	Ödenthal	H.Kürn	
15.04.	Grünthal	Wenzenbach		15.04.	G.Wutzlhofen	H.Wutzlhofen	
15.04.	Adlmannstein	Irlbach		15.04.	E.Kürn	Probstberg	
15.04.	Lehen	Zeitlarn		15.04.	FREI: Bernhardswald		

## In erster Linie Kinder

### Die Johanniter-Jugend besucht Flüchtlingskinder im „Michtstift“



Regensburg. Den Ausflug der Johanniter-Jugend Wenzenbach in die Flüchtlingsunterkunft „Michtstift“ bezeichnet Martin Lehmann, ehrenamtlicher Regionalvorstand der Johanniter in Ostbayern, als eine „ausgesprochen erfolgreiche Aktion“. Der Fahrdienst der Johanniter hatte die Gruppe von 19 Personen in die Flüchtlingsunterkunft in

Regensburg gebracht. Dort erwarteten die Bewohner ihre Gäste bereits mit einem schmackhaften Mittagessen.

So wurde erst einmal gemeinsam gespeist, getrunken und dabei auch die ersten Kontakte geknüpft. Danach ging die Truppe in einen Gruppenraum, der zur Werkstatt umfunktioniert worden war. Die Schreinerei „Andersartig“ aus Regensburg hatte für diesen Anlass Holz und diverse Utensilien zum Werken und Basteln gestiftet.

Begeistert machten sich die Kleinen sofort ans Eingemachte und nach kurzer Zeit war nicht mehr erkennbar, wer von wo kam: Ob klein oder groß, Johanniter-Jugendliche oder Flüchtlinge, Betreuer oder Security-Männer - alle waren bunt zusammengewürfelt und verstanden sich sehr gut.

„Man hat an diesem Nachmittag gemerkt, dass unsere Schützlinge die Flüchtlingskinder nicht als „Ausländer oder „Fremde“ sehen, sondern in erster Linie als „Kinder“ und neue Freunde; da wurde nicht differenziert“, berichtet Monika Heubl, Regionaljugendleiterin der Johanniter-Jugend: „Auch die Sprachbarrieren überwinden die Kleinen sehr schnell. Neben den Deutschkenntnissen der Flüchtlinge, die bis zum gegenwärtigen Zeitpunkt schon erstaunlich gut sind, versuchten sie sich notfalls mit Händen und Füßen zu verständigen.“

Fiel die Kommunikation in manchen Fällen doch etwas schwerer, war die Familie Bappert zur Stelle. Michaela Bappert kam 2006 selbst von Syrien nach Deutschland und hat nun drei Kinder. Zwei ihrer Kinder wirken seit einiger Zeit aktiv in der Johanniter-Jugend mit und Michaela Bappert konnte im Frühjahr 2015 noch drei weitere Kinder syrischer Herkunft zu einem Beitritt in den Jugendverband überzeugen. Nun sind die fünf Kinder als Übersetzer vom Arabischen ins Deutsche aktiv und gerade bei derartigen Integrationsveranstaltungen „Gold wert“.

„Das Interesse ‚am Anderen‘ war sehr groß“, freut sich Lehmann rückblickend über die Veranstaltung, „auch viele Eltern der Johanniter-Kids wollten unbedingt an diesem Ausflug teilnehmen, um sich selbst einen Eindruck von einem Flüchtlingsheim zu machen.“

Die Johanniter-Jugend in Ostbayern ist momentan in Wenzenbach und in Schwarzenfeld vertreten. Der Jugendverband lernt den Kindern, gemeinsam Menschen in Notsituationen zu helfen, übt Erste-Hilfe, bastelt und spielt, fährt ins Zeltlager, geht ins Kino und engagiert sich für soziale Projekte. In Wenzenbach findet wöchentlich am Donnerstag von 17:30 bis 19:00 Uhr in den Kellerräumen des Johanniter-Kinderhorts ‚Räuberhöhle‘ (Hauptstraße 50) eine Gruppenstunde statt. Wer sich für die Johanniter-Jugend interessiert, kann gerne einmal vorbeischaun.

Alle  
Fächer  
Alle  
Klassen  
LRS-  
Training

Mini-  
Lernkreis

# Nachhilfe

40  
JAHRE

## Fit für 's zweite Halbjahr

Infos und Anmeldung unter  
Tel. 09461 913232

## Ihre Gebietsverkaufsleiterin

„Ich berate Sie gerne bei Ihren  
gewerblichen Anzeigen.“

Rufen Sie mich an. “



Violetta  
Windisch

Verkaufsdienst

Tel. 0 91 91 / 72 32-56

E-Mail v.windisch

@wittich-forchheim.de

VERLAG + DRUCK  
LINUS WITTICH



Heimat- und Bürgerzeitungen

91301 Forchheim · Peter-Henlein-Str. 1 · Tel. 09191/7232-0 · Fax 09191/7232-30

### IMPRESSUM

#### Amtsblatt der Gemeinde Wenzenbach



Das Amtsblatt der Gemeinde Wenzenbach erscheint monatlich und wird kostenlos an alle erreichbaren Haushalte des Verbreitungsgebietes verteilt.

Herausgeber, Druck und Verlag:

Verlag + Druck LINUS WITTICH KG,  
(p.h.G.: E. Wittich)

Peter-Henlein-Straße 1, 91301 Forchheim, Telefon 09191/7232-0

Verantwortlich für den amtlichen Teil:

Der Erste Bürgermeister der Gemeinde Wenzenbach Sebastian Koch,  
Hauptstraße 40, 93173 Wenzenbach.

Verantwortlich für den sonstigen  
redaktionellen Inhalt und den Anzeigenteil:

Peter Menne im Verlag + Druck LINUS WITTICH KG

Im Bedarfsfall sind Einzel Exemplare zum Versand außerhalb des Verbreitungsgebietes über den Verlag zum Preis von 0,40 Euro zzgl. Versandkostenanteil zu beziehen. Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion oder der redaktionell Verantwortlichen wieder.

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gilt die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste des Verlages. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann höchstens Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

		1	6		7		9	
				9				
	2	5	4	3		8		
2	4		5	7	6		1	
	5		9	8	2		4	3
		6		4	8	7	3	
				6				
	1		7		9	4		

6	8	4	6	5	7	2	1	3	4	7	8	2	6	9	5	9	5	9
9	5	3	1	3	9	8	7	3	2	6	1	4	8	7	3	2	3	2
5	9	6	1	4	8	7	6	4	3	2	6	4	3	2	6	4	3	
1	5	7	9	8	2	6	4	3	2	6	4	3	2	6	4	3	2	
6	8	9	3	1	4	2	7	5	5	5	5	5	5	5	5	5	5	
2	4	3	5	7	6	9	1	8	8	8	8	8	8	8	8	8	8	
9	2	5	4	3	1	8	6	7	7	7	7	7	7	7	7	7	7	
7	6	4	8	9	5	3	2	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	
8	3	1	6	2	7	5	9	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	

# FERIENPARK LENZ

## AM PLAUER SEE



Direkt am Plauer See in gehobener Ausstattung für 2 bis 6 Personen.

*2 Bäder, große Küche mit allem drin, drum und dran.*



Info zur Vermietung unter [www.ferienpark-lenz.de](http://www.ferienpark-lenz.de) oder Tel. 0178/5319513

auf-richtig	schotti-sche Groß-stadt	polni-sche Münz-einheit	Zehnfuß-krebse			schmal-er Weg	lebens-frisch	schwarz-weißer Raben-vogel	Richt-ung wech-seln (Auto)	Vogel-nach-wuchs	Ein-zeller	poln. Autor (Stanis-law) †
								frei-sinnig, tolerant				
Form des Waren-vertriebs		Hörfunk-emp-fänger (Mz.)	Nage-tier					Gewebe-art	Zier-pflanze			
						Salz-gebäck		Hülle		Zeichen-trickfigur (... und Jerry)		
			nörgeln		Saug-wurm						Strom-speicher (Kw.)	roter Farb-stoff
Haupt-stadt der Steier-mark		durch-sichtig					russ. Herr-scher-titel		Jahres-sieger beim Sport	arabi-scher Sack-mantel		
kalter Nieder-schlag							eine Klei-der-länge	dt. Bundes-kanzlerin				
roter Farb-stoff				Hunde-name		schau-spielern				Messer der Schuster	spani-sch: nein	
		germa-nische Göttin	hierher					Eig-nungs-prüfung	jeder-mann (Hinz und ...)			
3./4. Fall von 'wir'	Kolloid	seem.: Mittag bis Mittag				Wind-schatten-seite	chinesi-sche Dynastie				Abk.: oben ange-führt	
ehem. US-Vize-präsident (Al)				von hier an		Zitronen-art					Abk.: Nach-folger	Skat-aus-druck
ein Arm-gelenk		groß-artig, ausge-zeichnet					germa-nische Gottheit			Kreuzes-inschrift		
								Begeg-nung, Meeting				



# Friedensstifter

Sie für Ihr Patenkind.  
Ihr Patenkind für seine Welt.

Eine Patenschaft bewegt.  
Werden Sie Pate!

Für mehr Informationen  
rufen Sie uns an: **0180 33 33 300**

(9 Cent/Min. aus dem dt. Festnetz; ggf. abweichender Mobilfunktarif)

Deutsches  
Zentralinstitut  
für soziale  
Fragen/DZI



DZI Spenden-Siegel:  
Geprüft • Empfohlen

**KINDER  
NOT  
HILFE**



**Ja, ich möchte Frieden stiften!**  
Bitte schicken Sie mir einen unverbindlichen Vorschlag  
für eine Patenschaft.

-----  
Name, Vorname

-----  
Straße und Hausnummer

-----  
Plz und Ort

**Kindernothilfe e. V.**  
Düsseldorfer Landstraße 180  
47249 Duisburg  
[www.kindernothilfe.de](http://www.kindernothilfe.de)

# Gebr. Treindl Holzhandel

**Für Haus und Garten**  
Parkett, Vinyl, Laminat, Kork, Massivholz  
Paneele für Wand und Decke  
Bauholz, Gartenholz, Terrassen

Holzgartenstr. 30b, 93059 Regensburg, Tel. 0941/ 41101



## Familienanzeigen!

Teilen Sie es in Ihrer Heimat- und  
Bürgerzeitung mit – einfach bequem  
ONLINE BUCHEN: [www.wittich.de](http://www.wittich.de)



Inh. Oliver Kaupp  
Breitenbachstraße 18  
72178 Waldachtal-  
Lützenhardt  
Nördlicher Schwarzwald  
Tel. 07443/96 62 -0  
Fax 07443/96 62 60

Winter im Schwarzwald ...  
**10% Rabatt auf die Verwöhnwoche  
bis 28. April 16**

### Romantikwochenende

Immer Donnerstag oder Freitag bis Sonntag  
2 oder 3 Übernachtungen mit Halbpension  
1x festliches 6-Gang-Menü  
1x Kaffee und Kuchen  
1x kleine Flasche Wein  
1x Obstteller

**2 Nächte p.P.**

ab **159,-**€

**3 Nächte p.P.**

ab **199,-**€

### Verwöhnwoche

7 Übernachtungen mit HP  
1x festliches 6-Gang-Menü  
1x Kaffee und Kuchen  
1x kleine Flasche Wein  
1x Obstteller

**7 Nächte p.P.**

ab **379,-**€

### Unsere Pluspunkte:

Unser gemütliches, familiengeführtes Hotel in absolut ruhiger Lage, zwischen 2 kleinen Seen in Waldnähe gelegen, bietet Ihnen täglich neben einem großen kalt-warmen Frühstücksbüfett abwechslungsreiche Speisen-Menüwahl aus 3 Gerichten sowie ein Salatbüfett mit frischen, knackigen Salaten aus der Region.

Weitere Angebote finden Sie auf unserer Homepage  
[www.hotel-breitenbacher-hof.de](http://www.hotel-breitenbacher-hof.de) oder  
fordern Sie unseren ausführlichen Hausprospekt an.

*Wir freuen uns auf Sie!*



Ihr eigener  
**FUSSBALL  
EM-PLANER**

mit Ihrem  
**Firmenlogo!**

**1000 Stück  
nur 119,00 €\***

\* inkl. Versand, zzgl. MwSt.



Unsere Grafiker haben bereits alles für Sie erledigt...  
Sie müssen uns nur Ihr Logo für die Titelseite und Ihre Daten/Werbung für die Rückseite senden und schon in Kürze erhalten Sie Ihren eigenen EM-Spielplan für die Fußball-Europameisterschaft 2016 in Frankreich.

Dass die Spielpäne im handlichen Taschenformat ein begehrtes Give-Away sind, zeigen die Erfahrungen der vergangenen Jahre. Die Spielpläne waren nach kurzer Zeit bei unseren Kunden vergriffen.

Die EM-Spielpläne erhalten Sie bereits ab 100 Stück in unserem Onlinedruckshop unter [LW-Flyerdruck.de](http://LW-Flyerdruck.de) für Ihr Unternehmen, Geschäft oder Ihren Verein.

Alles online auf [www.LW-Flyerdruck.de](http://www.LW-Flyerdruck.de)



Direkt zum Produkt

## DRINGEND GESUCHT!!

EFH/RH oder DHH (gerne auch älter) oder geräumige ETW von Rettungssanitäter mit Familie im Gemeindebereich Wenzenbach zu kaufen gesucht.

**Immob. Inseher seit 1979**  
Regensburg (Reinhausen), Tel. 0941/45768

Brillen | Kontaktlinsen

## Sehenswertes

in Grünthal - schauen Sie doch mal vorbei!

Nach einer Terminvereinbarung unter Telefon 09407-95 78 542 oder email: optikweinzierl@t-online.de nehme ich mir für Sie Zeit, um einen ausführlichen Sehtest und eine persönliche und unverbindliche Beratung durchzuführen.



**optikweinzierl**

Am Schindfeld 5 93173 Wenzenbach/Grünthal — Grünthal

## Die Johanniter sind immer für Sie da!



**Aus Liebe zum Leben:** in unseren Kindertagesstätten, durch Ausbildung in Erster Hilfe, mit Fahr- und Sanitätsdiensten, in der häuslichen Pflege, mit unserer Rettungshundestaffel, den Hunden im Therapieeinsatz, im Bevölkerungsschutz und Rettungsdienst, mit dem Kriseninterventionsteam, dank Hausnotruf und Menüservice und in unserem Johannes-Hospiz.

**Servicetelefon:** ☎ 0941 46467-130

ostbayern@johanniter.de  
www.johanniter-regensburg.de  
www.facebook.com/JUHBayern

**DIE JOHANNITER**  
Aus Liebe zum Leben



Wir nehmen Service wörtlich!

# FUCHS

## HEIZUNG · SANITÄR SOLARTECHNIK KUNDENDIENST

**Spitz 7 · 93177 Altenthann**  
**Telefon: (0 94 08) 13 83 · Fax: 86 91 98**

LW-SERVICE AUF EINEN KLICK: [WWW.WITTICH.DE](http://WWW.WITTICH.DE)

## BRK – Ambulante Pflege

*Wir helfen Ihnen gerne! - Bereits seit über 30 Jahren.*

### BRK+ Ihre Ambulante Pflege in und um Wenzenbach



#### Unsere Referenzen:

- Über 550 Patienten in der Stadt und im Landkreis Regensburg vertrauen uns täglich
- sehr hohe Kundenzufriedenheit

#### Unser Angebot für Sie:

- ab 2015 gibt es wesentliche Verbesserungen im Bereich der ambulanten Pflege.
- Wir beraten Sie, wie Sie davon profitieren können
- und wir unterstützen Sie gerne!

Unsere BRK+Sozialstation in Ihrer Nähe:  
Tel.: 09402 -93 98 131 oder 0176 - 200 244 57  
Stationsleitung Fr. Elvira Hanff

Hoher-Kreuz-Weg 7  
93055 Regensburg

**Bayerisches Rotes Kreuz**  
Kreisverband Regensburg

www.kvregensburg.brk.de  
info@kvregensburg.brk.de

## Restaurant "Leerer Beutel" in Regensburg

### Mördernacht

Mords-Spaß für Feinschmecker  
... zum Verschenken oder selber Genießen

Besuchen Sie den interaktiven Krimi mit 4-Gang-Menü

- Termine:** Varrecka soits!  
12.03.2016  
Sacke Zement!  
05.03.2016  
Madonna Mia!  
01.05.2016

Näheres erfahren Sie über  
[www.leerer-beutel.de](http://www.leerer-beutel.de)

**Reservierung unter:**  
[www.moerdernacht.de](http://www.moerdernacht.de),  
[www.okticket.de](http://www.okticket.de)  
oder 0941-58997



**Restaurant Leerer Beutel**  
Bertoldstraße 9 | 93047 Regensburg  
Tel. 0941 58997 | Fax 0941 565734  
info@leerer-beutel.de



[www.leerer-beutel.de](http://www.leerer-beutel.de)

**AUTO-MASS** GMBH 

Rgb.-Gonnorsdorf  
Böhmerwaldstr. 99  
93173 Wenzenbach

 zertifiziert nach  
Altauto-Verwertung

**- zertifizierte  
Autoverwertung**  
**- Kfz-Meisterbetrieb**

☎ 0941 / 6 77 90  
Fax 0941 / 6 42 57

internet: [www.auto-mass.de](http://www.auto-mass.de)  
e-mail: [wmass@auto-mass.de](mailto:wmass@auto-mass.de)

Partner im  
**allcar**  
Recycling

**- An- und Verkauf von :**

- geb. Fahrzeugen
- Unfallautos und Totalschäden
- Entsorgung von Altautos mit Verwertungsnachweis

 **neue und gebrauchte Pkw-Ersatzteile**

**Elektro Adlhoch** Verkauf von Haushalts-Großgeräten

**Neugeräte**

z.B. Constructa-Waschmaschine 1400 U/Min. € **399,00**

inkl. Lieferung, Anschluss und Altgeräteentsorgung

- solange Vorrat reicht



**Gebrauchtgeräte mit 6 Monaten Garantie  
Reparaturservice und Ersatzteilbeschaffung  
für alle gängigen Fabrikate**

Adolf-Schmetzer-Str. 20 • 93055 Regensburg  
Tel. 09 41/79 30 84

Mo. - Fr. 9.30 - 11.30 Uhr,

Mo., Do., Fr. 14.00 - 18.00 Uhr, Di. 16.00 - 18.00 Uhr



Nehmen Sie Kontakt zu uns  
auf, wenn Sie Fragen haben:

**Telefon: 09191/7232-0**

**Ansehen &  
schützen**

Freuen Sie sich auf Ihre frisch gestaltete Fassade.



 **Brillux**  
...mehr als Farbe

**Tolles Aussehen, nachhaltiger Schutz.** Ihr Haus gewinnt mit den richtigen, wetterbeständigen Beschichtungen und einem gekonnten Farbdesign. Die passenden Fassadensysteme und das stimmige Farbkonzept? Natürlich von uns. Rufen Sie uns an!

Christian Ziegler  
Am Lehmgrubenfeld 6  
93128 Regensburg  
Tel.: 09402-5926  
email: [maler.ziegler@t-online.de](mailto:maler.ziegler@t-online.de)  
[www.malermeister-ziegler.de](http://www.malermeister-ziegler.de)

 **Christian  
Ziegler**  
Malermmeister

**JEDEN SONNTAG:  
SCHAUSONNTAG.  
13 - 17 UHR**

[www.kueche-aktiv-regensburg.de](http://www.kueche-aktiv-regensburg.de)

 **Küche Aktiv**  
**PUSCH & SCHREIB**  
ICH KOCH E VOR FREUDE!  
LANDSHUTER STR. 74 · 93053 REGENSBURG  
TEL 0941 785180

**Leben auf der Terrasse – Mabo Sonnenschutz**

**Jetzt Winterpreise !!!**



 **mabo**  
**SONNENSCHUTZ**

Hartering Weg 12 · 93083 Obertraubling  
Gewerbegebiet Nord

Tel. 09401 96020 · Fax 960222 · [www.mabo-markisen.de](http://www.mabo-markisen.de) · [kontakt@mabo-markisen.de](mailto:kontakt@mabo-markisen.de)